FACHSERIE

15

WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 1

Einnahmen und Ausgaben ausgewählter privater Haushalte

Juni und 1. Halbjahr 1979

> Statistisches Bundesamt Bibliothek Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 2150100 - 79106

Preis: DM 2,30

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	4
Monatszahlen	
1 Budgets je Haushalt und Monat (DM/Prozent)	5
2 Ausgaben für den Privaten Verbrauch je Haushalt und Monat nach Verwendungszweck sowie nach	
Dauerhaftigkeit und Wert der Güter (DM/Prozent)	
3 Aufwendungen für Nahrungs- und Genußmittel je Haushalt und Monat nach Güterarten (Menge/DM)	7
4 Ausgaben für den Privaten Verbrauch je Haushalt und Monat nach Güterarten (DM/Prozent)	9
Vierteljahreszahlen	
5 Budgets je Haushalt und Monat (DM/Prozent)	
6 Ausgaben für den Privaten Verbrauch je Haushalt und Monat nach Verwendungszweck sowie nach Dauerhaftigkeit und Wert der Güter (DM/Prozent)	
7 Aufwendungen für Nahrungs- und Genußmittel je Haushalt und Monat nach Güterarten (Menge/DM)	13
8 Ausgaben für den Privaten Verbrauch je Haushalt und Monat nach Güterarten (DM/Prozent)	15
Halbjahreszahlen	
9 Budgets je Haushalt und Monat (DM/Prozent)	. 17
10 Ausgaben für den Privaten Verbrauch je Haushalt und Monat nach Verwendungszweck sowie nach	
Dauerhaftigkeit und Wert der Güter (DM/Prozent)	18
11 Aufwendungen für Nahrungs- und Genußmittel je Haushalt und Monat nach Güterarten (Menge/DM)	19
12 Ausgaben für den Privaten Verbrauch je Haushalt und Monat nach Güterarten (DM/Prozent)	. 21

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- . = kein Nachweis vorhanden

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen

Erläuterungen

In den laufenden Wirtschaftsrechnungen werden die Einnahmen und Ausgaben folgender drei Haushaltstypen beobachtet:

Haushaltstyp 1: 2-Personen-Haushalte von Renten- und Sozialhilfeempfängern mit geringem Einkommen.

Erfaßt werden überwiegend ältere Ehepaare in Gemeinden mit 5 000 Einwohnern und mehr. Das monatliche Haushaltsbruttoeinkommen soll 1979 unter 1 450 DM liegen. Bei der erstmaligen Festsetzung der Einkommensgrenze im Jahr 1964 lag diese etwa in der Höhe der damaligen Sätze der Sozialhilfe. Die Grenze wird seitdem entsprechend der Steigerung der Renten und Sozialhilfesätze fortgeschrieben.

Haushaltstyp 2: 4-Personen-Arbeitnehmerhaushalte mit mittlerem Einkommen des Haushaltsvorstandes.

Es handelt sich um Ehepaare mit 2 Kindern, davon mindestens 1 Kind unter 15 Jahren, in Gemeinden mit 20 000 Einwohnern und mehr. Der Haushaltsvorstand soll als Angestellter oder Arbeiter tätig und alleiniger Einkommensbezieher sein. Sein monatliches Bruttoarbeitseinkommen soll 1979 zwischen 2 100 und 3 150 DM liegen. Bei der erstmaligen Bestimmung der Einkommensgrenzen im Jahr 1964 wurde von einem Wert ausgegangen, der ungefähr dem durchschnittlichen Bruttomonatsverdienst eines männlichen Arbeiters in der Industrie bzw. eines männlichen Angestellten entsprach. Die Einkommensgrenzen werden seitdem entsprechend der Lohn- und Gehaltsentwicklung fortgeschrieben.

Haushaltstyp 3: 4-Personen-Haushalte von Beamten und Angestellten mit höherem Einkommen.

Erfaßt werden ebenfalls Ehepaare mit 2 Kindern, davon mindestens 1 Kind unter 15 Jahren, in Gemeinden mit 20 000 Einwohnern und mehr. Der Haushaltsvorstand soll Beamter oder Angestellter und der Hauptverdiener in der Familie sein. 1979 soll das monatliche Haushaltsbruttoeinkommen zwischen 4 000 und 5 400 DM betragen, davon allein das Bruttoeinkommen des Haushaltsvorstandes mindestens 3 700 DM. Das Einkommen beim Typ 3 sollte bei der erstmaligen Festlegung der Einkommensgrenzen im Jahr 1964 einen nominalen Abstand von etwa 1 000 DM zum Einkommen beim Typ 2 haben. Seitdem werden die Einkommensgrenzen entsprechend der Lohn- und Gehaltsentwicklung fortgeschrieben.

Die als Privater Verbrauch nachgewiesenen Mengen und Beträge beziehen sich auf die Marktentnahme der beobachteten Haushalte. Sie umfassen die Käufe von Waren und Dienstleistungen für den Eigenverbrauch und für
Geschenke an Dritte sowie die unterstellten Käufe, d. h. die zu Einzelhandelspreisen bewerteten Deputate und den
Mietwert der Eigentümerwohnung. Nicht enthalten sind Menge und Wert der Sachgeschenke von Dritten und der
Sachzugänge aus der Eigenbewirtschaftung.

Die Statistik der laufenden Wirtschaftsrechnungen geht bis auf das Jahr 1949 zurück. 1964 wurde das Erhebungsverfahren grundlegend reformiert. Eine Darstellung der Methoden sowie der Möglichkeiten und Grenzen der laufenden Wirtschaftsrechnungen ist in "Wirtschaft und Statistik" Heft 8/1965 bzw. Heft 6/1972 enthalten.

1 BUDGETS JE HAUSHALT UND MONAT

JUNI 1979

	12 I PROZENT 90,4 88,8 7,2 0,6 0,4 1,0 2,1 6,5 2,7 0,0 2,7 0,1 3,7
AHL) 1	12 I PROZENT 90,4 88,8 7,2 0,6 0,4 1,0 2,1 6,5 2,7 0,0 2,7 0,1 3,7 1,3
1 4 1 DM 4 824,70 4 741,97 385,03 30,14 22,62 53,02 113,33 348,03 142,80 0,83 141,97 6,32 198,91 79,60 71,08	12 1 PROZENT 90,4 88,8 7,2 0,6 0,4 1,0 2,1 6,5 2,7 0,0 2,7 0,1 3,7 1,3
4 824,70 4 741,97 385,03 30,14 22,62 53,D2 113,33 348,03 142,80 0,83 141,97 6,32 198,91 79,60 71,08	1 PROZENT 90,4 88,8 7,2 0,6 0,4 1,0 2,1 6,5 2,7 0,0 2,7 0,1 3,7 1,5 1,3
4 741,97 385,03 30,14 22,62 53,02 113,33 348,03 142,80 0,83 141,97 6,32 198,91 79,60 71,08	88,8 7,2 0,6 0,4 1,0 2,1 6,5 2,7 0,0 2,7 0,1 3,7 1,5 1,3
4 741,97 385,03 30,14 22,62 53,02 113,33 348,03 142,80 0,83 141,97 6,32 198,91 79,60 71,08	88,8 7,2 0,6 0,4 1,0 2,1 6,5 2,7 0,0 2,7 0,1 3,7 1,5 1,3
385,03 30,14 22,62 53,02 113,33 348,03 142,80 0,83 141,97 6,32 198,91 79,60 71,08	7,2 0,6 0,4 1,0 2,1 6,5 2,7 0,0 2,7 0,1 3,7
30,14 22,62 53,D2 113,33 348,03 142,80 0,83 141,97 6,32 198,91 79,60 71,08	0,6 0,4 1,0 2,1 6,5 2,7 0,0 2,7 0,1 3,7
22,62 53,D2 113,33 348,03 142,80 0,83 141,97 6,32 198,91 79,60 71,08	0,4 1,0 2,1 6,5 2,7 0,0 2,7 0,1 3,7
113,33 348,03 142,80 0,83 141,97 6,32 198,91 79,60 71,08	2,1 6,5 2,7 0,0 2,7 0,1 3,7 1,5
348,03 142,80 0,83 141,97 6,32 198,91 79,60 71,08	6,5 2,7 0,0 2,7 0,1 3,7 1,5 1,3
348,03 142,80 0,83 141,97 6,32 198,91 79,60 71,08	6,5 2,7 0,0 2,7 0,1 3,7 1,5 1,3
142,80 0,83 141,97 6,32 198,91 79,60 71,08	2,7 0,0 2,7 0,1 3,7 1,5 1,3
141,97 6,32 198,91 79,60 71,08	2,7 0,1 3,7 1,5 1,3
6,32 198,91 79,60 71,08	0,1 3,7 1,5 1,3
79,60 71,08	1,5 1,3
71,08	1,3
5 339,08	100
822,90 271,63	
4 244,55	79,5
490.57	_
•	
-	_
152,90	<u>-</u>
4 735,12	100
3 662,41	77,3
403,06 17,77	
37,45	
35,78 123,84	0,8 2,6
1,39 70,40	0,0
36,54	
24,90 20,79	
69,99	1,5
+669,66	+14,1
+736,72 +187,16 -254,22	+15,6 +4,0
	271,63 4 244,55 490,57 322,92 128,27 152,90 4 735,12 3 662,41 403,06 17,77 37,45 35,78 123,84 1,39 70,40 20,79 69,99 +669,66 +736,72 +187,16

¹⁾ URLAUBS-, WEIHNACHTSGELD, 13_MONATSGEHALT, PRAEMIEN U. AE.- 2) IM WESENTLICHEN EINNAHMEN AUS SELBSTAENDIGER ARBEIT, Z.B. ENTGELTE FUER HAUSHALTSBUCHFUEHRUNG, GEFAELLIGKEITSLEISTUNGEN U. AE.- 3) UEBERTRAGUNGEN DER SOZIALVERSICHERUNG U. DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN, DEFFENTLICHE PENSIONEN.- 4) UEBERTRAGUNGEN VON UNTERNEHMEN, VON ORGANISATIONEN OHNE ERVERBSCHARAKTER, VON ANDEREN PRIVATEN HAUSHALTTEN.- 5) EINMALIGE UEBERTRAGUNGEN VON UNTER 1 000 DM JE EINZELFALL.- 6) EINNAHMEN AUS DEM VERKAUF IM HAUSHALT ERZEUGTER SOWIE GEBRAUCHTER WAREN, NETTOEINNAHMEN AUS DER ERSTATTUNG VON AUSGABEN FUER GESCHAEFTLICHE (DIENSTL.) ZWECKE, RUECKVERGUETUNGEN AUF WAREN-KAEUFE, VERNOEGENSUEBERTRAGUNGEN, EINNAHMEN, DIE ANDEREN POSITIONEN NICHT ZUZUORDNEN SIND, JEDOCH OHNE EINNAHMEN AUS VERMOEGENSUNDERUNG U. KREDITAUFNAHME.- 7) EINMALIGE UEPERTRAGUNGEN VON 1 000 DM UND MEHR JE EINZELFALL.- 8) JEDOCH OHNE AUSGABEN FUER VERMOEGENSUNG UND KREDITRUECKZAHLUNG.- 9) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG UND KREDITRUECKZAHLUNG.- 9) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG UND KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDIRGUNG UND KREDITRUECKZAHLUNG.- 9) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG UND KREDITRUECKZAHLUNG.- 9) AUSGABEN FUER VERMOEGENSBILDUNG UND KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENS-MINDERUNG U. KREDITAUERTAHME, JEDOCH OHNE WERTVERAENDERUNG VORHANDENEN SACH- UND GELDVERMOEGENS.

2 AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH JE HAUSHALT UND MONAT NACH VERWENDUNGSZWECK SOWIE NACH DAUERHAFTIGKEIT UND WERT DER GUETER JUNI 1979

	1979						
	HAUSHAL	TSTYP 1	I HAUSHAL	TSTYP 2	HAUSHALTSTYP 3		
		PROZENT		I PROZENT		PROZENT	
AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH	1 112,83	100	2 275,29	100	3 662,41	100	
NACH VERWENDU	NGS ZWECK						
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL Nahrungsmittel 2)	387,34 325,93	34,8 29,3	663,30 570,70	29,2 25,1	834,48 721,60	22,8 19,7	
DARUNTER: TIERISCHEN URSPRUNGS 3) PFLANZLICHEN URSPRUNGS 4) GENUSSMITTEL 5)	150,33 117,34 61,41	13,5 10,5 5,5	240,15 188,34 92,60	10,6 8,3 4,1	275,72 240,35 112,88	7,5 6,6 3,1	
KLEIDUNG, SCHUHE	77,78	7,0	183,32	8,1	295,07	8,1	
OBERBEKLEIDUNG Sonstige bekleidung Schuhe	45,23 19,05 13,51	4,1 1,7 1,2	105,19 37,89 40,24	4,6 1,7 1,8	184,32 59,15 51,60	5,0 1,6 1,4	
WOHNUNGSRIETEN U. AE. 6)	239,45	21,5	355,94	15,6	541,43	14,8	
ELEKTRIZITAET, GAS, BRENNSTOFFE U. AE. ELEKTRIZITAET	89,30 27,97 9,53	8,0 2,5 0,9	135,43 53,81 18,78	6,0 2,4 0,8	217,76 89,48 12,93	5,9 2,4 0,4	
GAS KOHLEN UND SONSTIGE FESTE BRENNSTOFFE Fluessige Brennstoffe (Ohne Kraftstoffe) Zentralmeizung und Warmwasser	11,73 12,94 27,12	1,1 1,2 2,4	1,93 28,70 32,21	0,1 1,3 1,4	6,05 61,40 47,90	0,2 1,7 1,3	
UEBRIGE GUETER FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG DARUNTER:	99,95	9,0	201,55	8,9	369,53	10,1	
MOEBEL 7) TEPPICHE UND SONSTIGER FUSSBODENBELAG, MATRATZEN 7) SONSTIGE HEIMTEXTILIEN, HAUSHALTSWAESCHE 7) HEIZ- UND KOCHGERAETE, BELEUCHTUNGSKOERPER 7)	6,67 7,65 9,23 1,48		53,43 4,91 12,92 7,68 23,66	2,3 0,2 0,6 0,3 1,0	128,45 22,49 24,61 14,05 25,96	3,5 0,6 0,7 0,4 0,7	
ELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE ?) NICHTELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE ?) REINIGUNGS- UND PFLEGEMITTEL, SONSTIGE VERBRAUCHSGUETER DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG 8) BLUMEN, GUEYER FUER DIE GARTENPFLEGE UND NUTZTIERHALTUNG	6,52 9,61 12,72 14,18 8,74	0,9	29,58 26,57 10,30 26,74	1,3		1,2 0,9 0,6 1,2	
GUETER FUER VERKEHRSZWECKE, NACHRICHTEMUEBERMITTLUNG AUFWENDUNGEN FUER EIGENE KRAFTFAHRZEUGE U. AE. 9) KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRAEDER 10)	70,12 19,19	6,3	366,43 287,36 153,04	16,1 12,6 6,7	637,96 508,38 249,38 131,02	17,4 13,9 6,8 3,6	
KRAFTSTOFFE SONSTIGE GEBRAUCHS- UND VERBRAUCHSGUETER DIENSTLEISTUNGEN 11), FREMDE REPARATUREN U. AENDERUNGEN FREMDE VERKEHRSLEISTUNGEN NACHRICHTENUEBERMITTLUNG 12)	9,97 1,70 7,52 27,58 23,35	0,9 0,2 0,7 2,5 2,1	77,65 15,26 41,42 37,78 41,29	3,4 0,7 1,8 1,7 1,8	27,37 100,61 67,61 61,97	0,7 2,7 1,8 1,7	
GUETER FUER DIE KOERPER- UND GESUNDHEITSPFLEGE GUETER FUER DIE KOERPERPFLEGE	46,98 27,13		68,89 49,83	3,0 2,2	249,71 74,60	6,8 2,0	
DARUNTER: DIENSTLEISTUNGEN GUETER FÜER DIE GESUNDHEITSPFLEGE	13,79 19,85	1,2 1,8	15,89 19,06	0,7 0,8	26,60 175,11	0,7 4,8	
DARUNTER: Dienstleistungen	8,01	0,7	6,80	0,3	141,04	3,9	
GUETER FUER BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE DARUNTER: RUNDFUNK-, FERNSEH- UND PHONOGERAETE, ZUBEHOERTEILE 13)	35,31 0,95	3,2 0,1	160,71 24,85	7 ,1 1,1	288,52 25,40	7,9 0,7	
FOTO- UND KINOAPPARATE, ZUBEHOERTEILE BUECHER, BROSCHUEREN, ZEITUNGEN, ZEITSCHRIFTEN KOSTEN FUER THEATER, KINO, SPORTVERANSTALTUNGEN U. AE.	1,60 18,11 1,17	0,1 1,6 0,1	10,90 25,17 10,70	0,5 1,1 0,5	10,12 48,51 18,82	0,3 1,3 0,5	
PERSOENLICHE AUSSTATTUNG; SONSTIGE GUETER 14) DARUNTER:	66,60	6,0	139,71	6,1	227,94	6,2	
UHREN UND ECHTER SCHMUCK 13) Dienstleistungen des Beherbergungsgewerbes Pauschalreisen	2,17 31,33 21,61	0,2 2,8 1,9	6,90 82,17 34,34	0,3 3,6 1,5	10,28 134,86 51,59	0,3 3,7 1,4	
NACH DAUERHAFTIGK	EIT UND WE	RT					
VERBRAUCHSGUETER UND REPARATUREN GEBRAUCHSGUETER VON MITTLERER LEBENSDAUER UND/ODER BEGRENZTEM WERT LANGLEBIGE, MOCHWERTIGE GEBRAUCHSGUETER WOHNUNGSMIETEM 6) UEBRIGE DIENSTLEISTUNGEN	577,68 112,11 27,49 239,45 156,10	51,9 10,1 2,5 21,5 14,0	1 013,26 319,43 276,06 355,94 310,60	44,5 14,0 12,1 15,6 13,7	1 436,51 521,32 499,23 541,43 663,92	39,2 14,2 13,6 14,8 18,1	

¹⁾ DER BEGRIFF "GUETER" IN DEN TEXTBEZEICHNUNGEN FASST "WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN" ZUSAMMEN.- 2) EINSCHL. FERTIGE MAHLZEITEN UND VERZERR IN GASTSTAETTEN UND KANTINEN-3) EINSCHL. PFLANZLICHE FETTE UND OELE.- 4) OHNE PFLANZLICHE FETTE UND OELE.- 5) SOWEIT NICHT IM GASTSTAETTEN- UND KANTINENVERZEHR ENTHALTEN.- 6) EINSCHL. MIETWERT FÜER EIGENTUEMERWOHNUNGEN SOWIE UNTERMIETEN U. AE.- 7) OHNE ENTGELTE FUER ANFERTIGUNG BZW. INSTALLATION ODER REPARATUREN.- 8) OHNE FREMDE REPARATUREN AN DER WOHNUNG.- 9) EINSCHL. ANSCHAFF-FUNGSKOSTEN, OHNE ABSCHREIBUNGEN UND OHNE KRAFTFAHZEUGSTEUER UND KRAFTFAHZEUGSTEUER. IND KRAFTFAHZUNG.- 10) EINSCHL. HOCHWERTIGE ERSATZTEILE.- 11) EINSCHL. GARAGENMIETE UND MIETWERT FUER EIGENTUEMERGRAGEGN.- 12) POST-, TELEGRAMM- UND FERNSPRECHGEBUEHREN.- 13) EINSCHL. AN-FERTIGUNG BZW. INSTALLATION.- 14) DIENSTLEISTUNGEN DER BANKEN UND VERSICHERUNGEN, DES BEHERBERGUNGSGEWERBES, PAUSCHALREISEN, SONST. WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN.

3 AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL JE HAUSHALT UND MONAT NACH GUETERARTEN

JUNI 1979

	JUNI 1979					
	HAUSHALTS	TYP 1	I HAUSHALTS	TYP 2	I HAUSHALTS	STYP 3
ART DER AUFWENDUNGEN			MENGE 1)		MENGE 1)	DM
AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL INSGESAMT DAVON AUFWENDUNGEN FUER:	•	387,34	•	663,30	•	834,48
NAHRUNGSMITTEL 2)	-	325,93	-	570,70	•	721,60
NAHRUNGSMITTEL TIERISCHEN URSPRUNGS 3)	•	150,33	-	240,15		275,72
FLEISCH (OHNE FLEISCHWAREN)	405	43,68	:	65,75	•	73,98
KALBFLEISCH Rindfleisch	195 1 130	2,51 12,71	102 1 259	1,19 14,41	136 1 365	1,88 16,50
SCHWEINEFLEISCH (EINSCHL. FRISCHER SPECK)	1 721	14,63	3 291	29,27	3 284	32,26
INNEREIEN UND KNOCHEN Gefluegel	367 1 193	1,75 6,26	332 1 158	1,80	372 1 096	2,19
HACKFLEISCH	516	5,00	1 194	6,03 10,50		6,25 11,43
SONSTIGES FLEISCH	154	0,83	389	2,55	459	3,46
FLEISCHWAREN	•	42,60	.•	81,22	•	83,29
WURST UND WURSTWAREN MAGERER UND FETTER SPECK (GERAEUCHERT)	2 913 293	31,90 2,67	5 875 349	63,43 3,59	5 397 299	61,68 3,14
SCHINKEN (GEKOCHT UND GERAEUCHERT)	323	5,31	501	8,52	701	12,54
GEFLUEGELKONSERVEN SONSTIGE FLEISCHKONSERVEN (AUCH MISCHKONSERVEN)	150	0,86	487	2,31	2 473	0,01
SONSTIGE FLEISCHWAREN	227	1,86	429	3,37	382	2,46 3,46
FISCHE (OHNE FISCHWAREN)	340	2,54	313	2,34	339	2,53
FISCHWAREN	_	3,46		4,38	_	6,01
SALZHERINGE	20	0,21	6	0,03	17	0,11
FISCHE (GERAEUCHERT UND GETROCKNET) Sonstige Fischwaren einschl. Fischkonserven	60 278	0,77 2,48	38 473	0,45 3,90	54 543	0,67 5,22
EIER (STUECK)	40	8,28	57	10,94	63	12,42
MILCH		20,08		32,25	-	39,39
VOLLMILCH, FRISCHE (LITER)	8,1	7,64	16,2	14.45	17,6	16,24
KONDENSMILCH, TUBENSAHNE Sahne (Ohne Tubensahne)	1 595 643	4,20 2,86	958 1 124	2,58 5,01	866 1 452	2,37 6,64
JOGHURT, KEFIR, BIOGHURT	862	2,39	1 801	4,75	2 715	7,51
SONSTIGE MILCH	•	2,99	•	5,46	•	6,63
KAESE	•	12,55	•	22,17	•	33,84
WEICH-, HART- UND SCHNITTKAESE FRISCHKAESE (QUARK)	951 1 153	9,49 3,06	1 863 1 245	18,65 3,52	2 620 2 0 94	28,17 5,66
						-
BUTTER	1 188	10,15	1 466	12,22	1 882	15,87
SPEISEFETTE (OHNE BUTTER)		5,42	.:	7,34	2.5	6,69
TIERISCHE FETTE Margarine	50 1 232	0,17 4,67	49 2 040	0,21 6,44	20 1 804	0,12 6,06
SONSTIGE PFLANZEN- UND SPEISEFETTE	121	0,58	169	0,69	122	0,51
SPEISEOELE	•	1,58	•	1,53	-	1,70
ERDNUSSOEL Olivenoel	12	0,07	- 1	0,01	14	0,10
SONSTIGE SPEISEOELE	363	1,51	424	1,52	415	1,60
NAHRUNGSMITTEL PFLANZLICHEN URSPRUNGS 4)	•	117,34	•	188,34	•	240,35
BROT UND BACKWAREN	•	35,67	•	55,41		62,37
SCHWARZ- UND MISCHBROT	6 331	14,70	9 565 4 554	21,48	9 578 5 050	23,09
WEISSBROT UND WEIZENKLEINGEBAECK Feingebaeck und Dauerbackwaren	2 676 1 468	9,53 11,44	4 554 2 314	15,94 18,00	5 050 2 547	18,73 20,55
MEHL, NAEHRMITTEL, KARTOFFELERZEUGNISSE	_	9,53		20,78		23,27
WEIZENMEHL	1 287	1,21	1 656	1,54	1 531	1,53
GRIESS Teigmaren	64 359	0,20 1,31	47 928	0,13 2,65	50 1 059	0,14 2,96
REIS	226	0,63	408	1,06	464	1,36
HAFEREZEUGNISSE	144	0,36	199 71	0,49	332	0,79
HUELSENFRUECHTE, GETROCKNETE STAERKEMEHL ALLER ART	34 68	0,09 0,22	71 89	0,17 0,26	61 108	0,16 0,34
PUDDINGPULVER	76	0,63	235	1,77	237	1,78
KOCHFERTIGE SUPPEN UND SOSSEN KOCH-, BRAT- UND GENUSSFERTIGE KARTOFFELERZEUGNISSE	186	2,32 1,11	616	4,60 2,84	585	4,16 3,20
KINDERNAEHRMITTEL ALLER ART	7	0,05	205	1,66	152	1,10
SONSTIGES MEHL UND SONSTIGE NAEHRMITTELERZEUGNISSE	247	1,41	596	3,62	960	5,77

¹⁾ SOWEIT IN DER VORSPALTE NICHT ANDERS ANGEGEBEN IN GRAMM.- 2) EINSCHL. FERTIGE MAHLZEITEN UND VERZEHR IN GASTSTAETTEN UND KANTI-NEN.- 3) EINSCHL. PFLANZLICHE FETTE UND OELE.- 4) OHNE PFLANZLICHE FETTE UND OELE.

3 AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL JE HAUSHALT UND MONAT NACH GUETERARTEN

JUNE 1979

	UNI 1979					
ART DER AUFWENDUNGEN	HAUSHALTS				HAUSHALTS	
	j menge 1)	DM	MENGE 1)	DM	MENGE 1)	DM
AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL INSGESAMT Davon aufwendungen fuer:		387,34	•	663,30	•	834,48
KARTOFFELN (KILOGRAMM)	7,5	6,72	8,6	7,36	8,3	7,49
FRISCHGEMUESE Blumenkohl Sonstiger koml	419 336 483	18,85 0,91 0,46 0,80		23,71 0,92 0,42 1,04	371 322	34,83 0,81 0,46 1,38
KAROTTEN, MOEHREN TOMATEN GURKEN BOHNEN, FRISCHE	1 323 978 120	3,57 1,87 0,30	2 777 1 706 102	7,12 3,08 0,33	3 218 1 763 224	8,62 3,50 0,69
ERBSEN, FRISCHE SPINAT Salat Zwiebeln, Schalotten, knoblauch	18 24 946 658	0,07 0,05 2,09 1,17	891	1,49	27 1 024 941	0,07 0,05 2,29 1,61
SONSTIGES FRISCHGEMUESE (OHNE KOHL)	1 754	7,56		7,19 8,74		15,35
GEMUESEKONSERVEN, TROCKENGEMUESE 2) GEMUESEKONSERVEN, TROCKENGEMUESE 3) TIEFGEKUEHLTES GEMUESE	1 856 120	4,11 0,41	3 039 243	7,87 0,86		9,61 1,29
FRISCHOBST Kernobst	2 095 939	21,16 3,95	4 227 1 436	26,29 8,09 4,24	5 507	42,66 11,63 6,99
STEIMOBST Trauben Frische Beeren	17 2 420	0,09	4 227 1 436 50 2 571 159 512	0,29 8,05	64 5 096	0,35 16,31
APFELSINE, MANDARINEN, KLEMENTINEN SONSTIGE ZITRUSFRUECHTE	502 610	1,11 1,63	159 512	0,34 1,29	262 709	0,51 1,79
BANANEN Amanas, Feigen, Melonen u. AE.	1 694 80	2,33 0,17	512 2 296 536	3,06 0,93	2 404 914	3,25 1,82
OBSTKONSERVEN, TROCKENOBST 4) OBSTKONSERVEN, TROCKENOBST 5)	1 233	3,38 3,03		3,85 2,48	1 555	6,28 3,88
TIEFGEKUEHLTES OBST Schalenfruechte	34	0,35	7 172	0,07 1,30	15 262	0,09 2,31
MARMELADE	366	1,46	499	1,97	821	3,36
ZUCKER	2 691	4,50	3 896	6,21	3 775	6,02
SUESSWAREN, HONIG, KAKAOERZEUGNISSE Honig Sirup Schokolade	220 33 461	11,56 1,45 0,11 4,89	191 - 44 1 112	34,02 1,42 0,13 10,77	236 75	43,17 1,70 0,24 13,21
SONSTIGE SUESSWAREN (OHNE KAKAOERZEUGNISSE) KAKAOERZEUGNISSE (OHNE SCHOKOLADE)	775 32	4,80 0,31	1 112 3 084 212	10,77 20,04 1,66	3 812 298	25,71 2,31
SONSTIGE NAHRUNGSMITTEL 6)	•	58,26		142,21		205,54
GEWUERZE, BACK- UND SPEISEZUTATEN (OHNE MAYONNAISE)	•	2,85	•	5,25	•	5,27
MAYONNAISEN	52	0,27	162	0,74	184	0,83
OBST- UND GEMUESESAEFTE	•	3,65	•	8,80	•	12,12
ALKOHOLFREIE GETRAENKE (OHNE OBST- UND GEMUESESAEFTE) Mineralwasser	:	10,54 5,91		23,84 6,01	:	24,52 7,38
COLA-GETRAENKE Sonstige fruchtsaftgetraenke	:	0,13 3,19	•	4,07 12,01	:	4,74 11,52
KAFFEEMITTEL UND TEEAEHNLICHE ERZEUGNISSE	•	1,30	•	1,76	•	1,38 7,79
FERTIGE MAMLZEITEN (AUCH TIEFGEKUEHLT ODER ALS KONSERVEN) VERZEHR IN GASTSTAETTEN UND KANTINEN	•	1,93 39,02	•	5,73 97,85		155,01
SPEISEN UND MAHLZEITEN IN GASTSTAETTEN (OHNE KANTINEN) SPEISEN UND MAHLZEITEN IN KANTINEN (ANZAHL) GETRAENKE IN GASTSTAETTEN UND KANTINEN	:	25,89	5	53,83 10,25 33,77	7	89,84 17,65 47,52
GENUSSMITTEL 7)		61,41		92,60		112,88
BOHNENKAFFEE	900	18,11	1 065	19,92	1 213	22,73
TEE (OHNE TEEAEHNLICHE ERZEUGNISSE) 8)	29	0,67	27	0,78	67	1,87
ALKOHOLISCHE GETRAENKE	2.0	25,81	2,8	49,69 9,94	4,9	67,90 23,89
WEIN (LITER) Bier (Liter)	2,0 7,6	6,46 10,92	19,5	26,27	16,2	23,62 15,21
BRANNTWEIN, LIKOER SEKT, SCHAUMWEIN (LITER)	0,1	7,93 0,48	0,4	10,97 2,52	0,8	5,18
TABAKWAREN Tabak	18	16,82 1,08	25	22,22 1,37	13	20,37 1,22
ZIGARREN (STUECK) ZIGARETTEN (STUECK)	5 103	1,69 13,78	147	0,64 19,82	2 136	0,59 18,47
SONSTIGE TABAKWAREN	•	0,26	•	0,38	•	0,08

¹⁾ SOWEIT IN DER WORSPALTE NICHT ANDERS ANGEGEBEN IN GRAMM.- 2) EINSCHL. TIEFGEKUEHLTES GEMUESE.- 3) OHNE TIEFGEKUEHLTES GEMUESE.4) EINSCHL. TIEFGEKUEHLTES OBST UND EINSCHL. SCHALENFRUECHTE.- 5) OHNE TIEFGEKUEHLTES OBST UND OHNE SCHALENFRUECHTE.- 6) EINSCHL.
FERTIGE MAHLZEITEN UND VERZEHR IN GASTSTAETTEN UND KANTINEN.- 7) SOWEIT NICHT IM GASTSTAETTEN- UND KANTINENVERZEHR ENTHALTEN.8) OHNE KRAEUTER-, PFEFFERMINZTEE U. AE.

JUNI 1979

JUN	I 1979					
	I HAUSHA		1 HAUSHAL	TSTYP 2	I HAUSHAL	TSTYP 3
	DM	PROZENT) DM	PROZENT	l DM	PROZENT
AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH INSGESAMT DAVON AUSGABEN FUER:	1 112,83	100	2 275,29	100	3 662,41	100
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL	387,34	34,8	663,30	29,2	834,48	22,8
KLEIDUNG, SCHUHE	77,78	7,0	183,32	8 ,1	295,07	8,1
OBEREEKLEIDUNG Herren- und Knapenoberbekleidung	45,23		105,19	4.6	184,32	5,0
DAMEN- UND MAEDCHENOBERBEKLEIDUNG	13,67 30,05		35,68 68,13	1,6 3,0	73,10 109,94	2,0 3,0
ANFERTIGUNG UND MIETE VON OBERBEKLEIDUNG, FREMDE REPARATUREN UND AENDERUNGEN	1,51	0,1	1,39	0,1	1,29	0,0
SONSTIGE BEKLEIDUNG	19,05	1,7	37,89	1,7	59,15	1,6
HERREN- UND KNABENWAESCHE Damen- und maedchenwaesche	5,97 3,93	0,5 0,4	14,88 7,37	0,7 0,3	23,71 11,95	0,6 0,3
SAEUGLINGSBEKLEIDUNG Meterware fuer leibwaesche	0,16	0,0	0,47	0,0	0,58	0,0
UEBRIGE HERREN- UND KNABENBEKLEIDUNG UND ZUBEHOER	2,63		0,04 4,91	0,0 0,2	9,21	0,3
UEBRIGE DAMEN- UND MAEDCHENBEKLEIDUNG UND ZUBEHOER WOLLE, KURZWAREN	3,53 2,65		6,20 3,89	0,3 0,2	8,54 5,01	0,2 0,1
ANFERTIGUNG VON LEIBWAESCHE UND UEBRIGER BEKLEIDUNG, FREMDE REPARATUREN UND AENDERUNGEN	0,18	-	0,13	0.0	0,15	0,0
SCHUHE	13,51	-	40,24	1,8	51,60	1,4
HERREN- UND KNABENSCHUHE	3,58	0,3	19,14	0,8	24,62	0,7
DAMEN- UND MAEDCHENSCHUHE ANFERTIGUNG VON SCHUHEN, FREMDE REPARATUREN UND AENDERUNGEN, SCHUHZUBEHOER	8,21 1,72	0,7 0,2	18,35	0,8	22,53	0,6
SCHOILEGERALA	1,12	0,2	2,76	0,1	4,46	0,1
WOHNUNGSMIETEN U. AE. 2)	239,45	21,5	355,94	15,6	541,43	14,8
ELEKTRIZITAET, GAS, BRENNSTOFFE U. AE.	89,30	8,0	135,43	6,0	217,76	5,9
ELEKTRIZITAET	27,97	2,5	53,81	2,4	89,48	2,4
GAS KOHLEN UND SONSTIGE FESTE BRENNSTOFFE	9,53 11,73	0,9 1,1	18,78 1,93	0,8 0,1	12,93 6,05	0,4 0,2
STEINKOHLEN ALLER ART	3,42	0,3	0,97	0,0	0,86	0,0
KOKS Braunkohlen aller art	8,14	0,7	0,30	0.0	2,14 1,75	0,1 0,0
HOLZ, TORF UND SONSTIGE FESTE BRENNSTOFFE FLUESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	0,18 12,94	0,0 1,2	0,66 28,70	0,0	1,30	0,0
ZENTRALHEIZUNG UND WARMWASSER	27,12	2,4	32,21	1,3	61,40 47,90	1,7
UEBRIGE GUETER FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG	99,95	9,0	201,55	8,9	369,53	10,1
MOEBEL 3)	6,67	0,6	53,43	2,3	128,45	3,5
TEPPICHE UND SONSTIGER FUSSBODENBELAG, MATRATZEN 3) SONSTIGE HEIMTEXTILIEN, HAUSHALTSWAESCHE 3)	7,65 9,23	0,7 0,8	4,91 12,92	0,2 0,6	22,49 24,61	0,6 0,7
HEIZ- UND KOCHGERAETE 3)	1,25		4,49	0,2	7,83	0,2
OEFEN UND HERDE 3) SONSTIGE HEIZ- UND KOCHGERAETE 3)	0,29 0,96	0,0	0,01 4,48	0,0	4,60 3,23	0,1 0,1
BELEUCHTUNGSKOERPER 3)	0,23	0,0	3,18	0,1	6,22	0,2
ELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE 3) LANGLEBIGE, HOCHWERTIGE ELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND	6,52	0,6	23,66	1,0	25,96	0,7
-GERAETE 3) SONSTIGE ELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE 3)	5,22 1,30	0,5 0,1	22,19 1,47	1,0 0,1	25,39 0,57	0,7 0,0
NICHTELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE 3)	9,61	0,9	29,58	1,3	43,61	1,2
LANGLEBIGE, HOCHWERTIGE NICHTELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE 3) SONSTIGE NICHTELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE 3)	2,92 6,69	0,3 0,6	29,58	1,3	0,52	0,0
REINIGUNGS- UND PFLEGEMITTEL	9,03	0,8	17,23	0,8	43,09 19,59	1,2 0,5
SONSTIGE VERBRAUCHSGUETER FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG	3,70	0,3	9,35	0,4	14,55	0,4
TAPETEN, FARBEN, BAUSTOFFE, WOHNUNGSREPARATUREN U. AE. 4) TAPETEN, FARBEN, BAUSTOFFE	23,15 3,75	2,1 0,3	5,76 4,50	0,3 0,2	10,76 6,18	0,3 0,2
FREMDE REPARATUREN AN DER WOHNUNG 4)	19,40	1,7	1,26	0,1	4,58	0,1
DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG 5) ANFERTIGUNG, INSTALLATION, MIETEN VON HAUSRAT ALLER ART,	14,18	1,3	10,30	0,5	20,30	0,6
FREMDE REPARATUREN UND AENDERUNGEN	2,90	0,3	4,22	0,2	7,92	0,2
HAEUSLICHE DIENSTE Waescherei und Reinigung	4,76 6,49	0,4 0,6	1,09	0,0 0,2	2,58 9,59	0,1 0,3
SONSTIGE DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG 5)	0,02	0,0	0,07	0,0	0,21	0,0
PLUMEN, GUETER FUER DIE GARTENPFLEGE UND NUTZTIERHALTUNG BLUMEN UND TOPFPFLANZEN, WAREN FUER DIE GARTENPFLEGE UND NUTZ-	8,74	8,0	26,74	1 ,2	45,16	1,2
TIERHALTUNG DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE GARTENPFLEGE UND NUTZTIERHALTUNG	8,74 -	0,8	24,70 2,04	1,1 0,1	40,82 4,34	1,1 0,1

¹⁾ DER BEGRIFF "GUETER" IN DEN TEXTBEZEICHNUNGEN FASST "WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN" ZUSAMMEN.- 2) EINSCHL. MIETMERT FUER EIGENTUE-MERWOHNUNGEN SOWIE UNTERMIETEN U. AE.- 3) OHNE ENTGELTE FUER ANFERTIGUNG BZW. INSTALLATION ODER REPARATUREN.- 4) AUF KOSTEN DES MIETERS.- 5) OHNE FREMDE REPARATUREN AN DER WOHNUNG.

ART DER AUSGABEN 1)	i				1 HAUSHAL	
	i DM	PROZENT) DM	PROZENT	DM	PROZENT
AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH INSGESAMT DAVON AUSGABEN FUER:	1 112,83	100	2 275,29	100	3 662,41	100
GUETER FUER VERKEHRSZWECKE, NACHRICHTEMUEBERMITTLUNG	70,12	6,3	366,43	16,1	637,96	17,4
AUFWENDUNGEN FUER EIGENE KRAFTFAHRZEUGE U. AE. 2) KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRAEDER 3)	19,19	1,7	287,36 153,04	6,7	508,38 249,38	13,9 6,8
KRAFTSTOFFE Sonstige gebrauchs- und verbrauchsgueter fuer eigene	9,97	0,9	77,65	3,4	131,02	3,6
KRAFTFAHRZEUGE U. AE. Dienstleistungen füer eigene Kraftfahrzeuge U. AE. 4),	1,70	0,2	15,26	0,7	27,37	7, 0
FRENDE REPARATUREN UND AENDERUNGEN	7,52	0,7	41,42	1,8	100,61	2,7
FREMDE VERKEHRSLEISTUNGEN	27,58	2,5	37,78	1,7	67,61	1,8
PERSONENBEFOERDERUNG Flug- und schiffspassagen	26,60 0,33	2,4 0,0	33,38 1,88	1,5 0,1	61,70 23,72	1,7 0,6
TAXIFAHRTEN, MIETEN VON FAHRZEUGEN	1,48	0,1	2,01	0,1	3,71	0,1
SONSTIGE VERKEHRSMITTEL SONSTIGE VERKEHRSLEISTUNGEN	24,80 0,98	2,2 0,1	29,49 4,40	1,3 0,2	34,27 5,92	0,9 0,2
2042119E AERVEUK2FET210HOFM	0,70	٠,,	.,	3,2	-7	
NACHRICHTENUEBERMITTLUNG 5)	23,35	2,1	41,29	1,8	61,97	1,7
GUETER FUER DIE KOERPER- UND GESUNDHEITSPFLEGE	46,98	4,2	68,89	3,0	249,71	6,8
GUETER FUER DIE KOERPERPFLEGE	27,13	2,4	49,83	2,2	74,60	2,0
GEBRAUCHSGUETER FUER DIE KOERPERPFLEGE 6)	2,00	0,2	3,89	0,2	6,71	0,2
VERBRAUCHSGUETER FUER DIE KOERPERPFLEGE Dienstleistungen fuer die Koerperpflege	11,33 13,79	1,0 1,2	30,06 15,89	1,3 0,7	41,30 26,60	1,1 0,7
GUETER FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE	19,85	1,8	19,06	0,8	175,11	4,8
GEBRAUCHSGUETER FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE 6)	2,86 8,98	0,3 0,8	5,29 6,97	0,2 0,3	8,22 25,85	0,2 0,7
VERBRAUCHSGUETER FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE Dienstleistungen fuer die Gesundheitspflege	8,01	0,7	6,80	0,3	141,04	3,9
GUETER FUER BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE	35,31	3,2	160,71	7,1	288,52	7,9
GEBRAUCHS- UND VERBRAUCHSGUETER FUER BILDUNGS- UND	26,71	2,4	103,94	4,6	178,82	4,9
UNTERHALTUNGSZWECKE RUNDFUNK-, FERNSEH- UND PHONOGERAETE,		_	•	-		
ZUBEHOERTEILE 6)	0,95 1,60	0,1 0,1	24,85 10,90	1,1 0,5	25,40 10,12	0,7 0,3
FOTO- UND KINOAPPARATE, ZUBEHOERTEILE BUECHER, BROSCHUEREN	1,94	0,2	10,37	0,5	28,09	8,0
ZEITUNGEN, ZEITSCHRIFTEN SONSTIGE GEBRAUCHSGUETER FUER BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGS-	16,17	1,5	14,80	0,7	20,41	0,6
ZWECKE 6)	2,64	0,2	30,68	1,3	72,23	2,0
SONSTIGE VERBRAUCHSGUETER FUER BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGS- ZWECKE	3,41	0,3	12,34	0,5	22,56	0,6
DIENSTLEISTUNGEN FUER BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE	8,60	0,8	56,77	2,5	109,71	3,0
SCHULGELD UND AEHNLICHE BILDUNGSKOSTEN	-	-	20,83	0,9	43,85	1,2
KOSTEN FUER THEATER, KINO, SPORTVERANSTALTUNGEN U. AE. RUNDFUNK- UND FERNSEHGEBUEHREN	1,17 2,66	0,1 0,2	10,70 4,11	0,5 0,2	18,82 3,44	0,5 0,1
SONSTIGE DIENSTLEISTUNGEN FUER EILDUNGS- UND UNTERHALTUNGS- ZWECKE, FREMDE REPARATUREN UND AENDERUNGEN	4,77	0,4	21,13	0,9	43,59	1,2
PERSOENLICHE AUSSTATTUNG; SONSTIGE GUETER	66,60	6,0	139,71	6,1	227,94	6,2
	·	-	•	•		
PERSOENLICHE AUSSTATTUNG UHREN UND ECHTER SCHMUCK 6)	4,08 2,17	0,4 0,2	15,50 6,90	0,7 0,3	24,84 10,28	0,7 0,3
SONSTIGE PERSOENLICHE AUSSTATTUNG	1,43	0,1	7,83	0,3	13,15	0,4
FREMDE REPARATUREN UND AENDERUNGEN FUER PERSOENLICHE AUSSTATTUNG	0,48	0,0	0,77	0,0	1,41	0,0
SONSTIGE GUETER	62,52	5,6	124,21	5,5	203,10	5,5
DIENSTLEISTUNGEN DER BANKEN UND VERSICHERUNGEN	0,76	0,1	1,58 82,17	0,1 3,6	3,88 134,86	0,1 3,7
DIENSTLEISTUNGEN DES BEHERBERGUNGSGEWERBES Pauschalreisen	31,33 21,61	2,8 1,9	34,34	1,5	51,59	1,4
SONSTIGE WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN 7)	8,82	0,8	6,12	0,3	12,77	0,3

¹⁾ DER BEGRIFF "GUETER" IN DEN TEXTBEZEICHNUNGEN FASST "WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN" ZUSAMMEN.- 2) EINSCHL. ANSCHAFFUNGSKOSTEN, OHNE ABSCHREIBUNGEN UND OHNE KRAFTFAHRZEUGSTEUER UND KRAFTFAHRTVERSICHERUNG.- 3) EINSCHL. HOCHWERTIGE ERSATZTEILE.- 4) EINSCHL. GARAGEN-MIETE UND MIETWERT FUER EIGENTUEMERGARAGEN.- 5) POST-, TELEGRAMM- UND FERNSPRECHGEBUEHREN.- 6) EINSCHL. ANFERTIGUNG BZW. INSTALLATION.- 7) BEGRAEBNISARTIKEL, GEBUEHREN, HONORARE FUER RECHTSANWAELTE, GERICHTSKOSTEN U. AE.

5 BUDGETS JE HAUSHALT UND MONAT

2. VIERTELJAHR 1979

	LJANK 1717					
					I HAUSHAL	
	i	E	RFASSTE HAUS	HALTE (ANZ	CAHL	
	j 154	4	1 38	6		7
	I DM	PROZENT	l DM	PROZENT	i bm	PROZENT
BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT	_	-	2 917,92	86,5	4 755,82	89,7
ARUNTER: EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES	-	-	2 868,39	85,0	4 679,97	88,3
DARUNTER: EINMALIGE ZAHLUNGEN 1)	_	-	185.28	5,5	376,22	7,1
UEBERSTUNDENENTGELT Vermoegenswirksame leistung des Arbeitgepers	-	-	50,19 30,47	1,5	38,07	0.7
			30,41	• • • •	22,01	0,1
RUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT 2)	27,34	2,3	73,50	2,2	68,56	1,3
RUTTOEINKOMMEN AUS VERMOEGEN	26,66	2,2	66,42	2,0	116,11	2,2
INNAHMEN AUS EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN, UNTERVERMIETUNG	1 152,88	95,5	315 25	9,3	362,17	6,8
LAUFENDE EINKOMMENSUEPERTRAGUNGEN VOM STAAT 3)	1 111,70	92,1	315,25 175,56	5,2	149,45	2,8
DARUNTER: RENTEN DER GESETZLICHEN RENTEN- UND UNFALLVERSICHERUNG	980,23	81,2	3,15	0,1	2,19	0,0
UEBERTRAGUNGEN DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN SONSTIGE LAUFENDE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN 4), UNTERMIETE	126,31 23,76	10,5 2,0	3,15 159,62 11,40	4,7 0,3	145,74 7,26	2,7 0,1
EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN 5) DARUNTER:	17,42	1,4	128,29		205,46	3,9
VOM STAAT 3) Von Anderen privaten haushalten	1,51 12,91	0,1 1,1	53,55 67,21	1,6 2,0	80,71 80,27	1,5 1,5
AUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN ZUSAMMEN	1 206,88	100	3 373,09	100	5 302,67	100
ZUEGLICH: NKOMMEN- UND VERMOEGENSTEUERN	_	_	356,77	10,6	808,00	15,2
FLICHTBEITRAEGE ZUR SOZIALVERSICHERUNG	-	-	429,59	12,7	272,32	5,1
AUSHALTSNETTOEINKOMMEN	1 206,88	100	2 586,73	76,7	4 222,35	79,6
JZUEGLICH: DNSTIGE EINNAHMEN 6)	10,36	-	182,24	-	435,59	-
ARUNTER: VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN 7)	7,54	-	108,83	-	293,02	-
DARUNTER: VOM STAAT 3)	2,57	-	25,51	-	156,79	_
VON ANDEREN PRIVATEN HAUSHALTEN	2,81	-	25,51 80,73	-	108,59	-
JSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN	1 217,24	100	2 768,96	100	4 657,95	100
JSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH	1 088,34	89,4	2 289,99	82,7	3 721,48	79,9
EBRIGE AUSGABEN 8) Zinsen auf konsumentenkredite	63,07 0,04	5,2 0,0	158,83 4,67	5,7	396,93 14,61	8,5 0,3
DARUNTER:	3,13	0,3	19,96	0,7	28,77	0,6
KRAFTFAHRZEUGSTEUER	2,59	0,2	19,14 16,51	0,7 0,6	27,54 124,28	0,6
FREIWILLIGE BEITRAEGE ZUR GESETZLICHEN KRANKENVERSICHERUNG FREIWILLIGE BEITRAEGE ZUR GESETZLICHEN RENTENVERSICHERUNG	1,24	0,1	1,50	0,1	1,83	2,7 0,0
PRAEMIEN FUER PRIVATE KRANKENVERSICHERUNG PRAEMIEN FUER KRAFTFAHRTVERSICHERUNG	- 0 ,41 5 ,69	0,0 0,5	4,55 26,32	0,2 1,0	70,09 41,65	1,5 0,9
PRAEMIEN FUER PRIVATE UNFALL- UND SONSTIGE SCHADENVERSICHERUNG U. AE.	4,99	0,4	23,39	0,8	24,65	0,5
BEITRAEGE AN VEREINE, BERUFSVEREINIGUNGEN, PARTEIEN U. AE. GELDSPENDEN, UEBERTRAGUNGEN AN ANDERE PRIVATE HAUSHALTE,	2,17	0,2	18,01	0,7	31,33	0,7
SONSTIGE UEBERTRAGUNGEN U. AE. 8)	45,39	3,7	43,91	1,6	59,71	1,3
RAENDERUNG (+/-) DER VERMOEGENS- UND FINANZKONTEN 9) BILDUNG (+) BZW. VERMINDERUNG (-) VON SACHVERMOEGEN	+65,83 +6,01	+5,4 +0,5	+320,15 +389,89	+11,6 +14,1	+539,54 +1 117,25	+11,6 +24,0
BILDUNG (+) BZW. VERMINDERUNG (-) VON GELDVERMOEGEN	+54,65	+4,5	-59,12	-2,1	+100,95	+2,2
KREDITRUECKZAHLUNG (+) BZW. KREDITAUFNAHME (-)	+5,17	+0,4	-10,61	-0,4	-678,66	-14,6

1) URLAUBS-, WEIHNACHTSGELD, 13-MONATSGEHALT, PRAEMIEN U. AE.- 2) IM WESENTLICHEN EINNAHMEN AUS SELBSTAENDIGER ARBEIT, Z.B. ENTGELTE FUER HAUSHALTSBUCHFUEHRUNG, GEFAELLIGKEITSLURSEN U. AE.- 3) UEBERTRAGUNGEN DER SOZIALVERSICHERUNG U. DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN, OEFFENTLICHE PENSIONEN.- 4) UEBERTRAGUNGEN VON UNTERNEHMEN, VON ORGANISATIONEN OHNE ERVERBSCHARAKTER, VON ANDEREN PRIVATEN HAUSHALTEN.- 5) EINMALIGE UEBERTRAGUNGEN VON UNTER 1 COO DM JE EINZELFALL.- 6) EINNAHMEN AUS DEM VERKAUF IM HAUSHALT ERZEUGTER SOWIE GEBRAUCHTER WAREN, NETTOEINNAHMEN AUS DER ERSTATTUNG VON AUSGABEN FUER GESCHAEFTLICHE (DIENSTL.) ZWECKE, RUECKVERGUETUNGEN AUF WARENKAEUFE, VERMOFGENSUEBERTRAGUNGEN, EINNAHMEN, DIE ANDEREN POSITIONEN NICHT ZUZUORDNEN SIND, JEDOCH OHNE EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG U. KREDITAUFNAHME.- 7) EINMALIGE UEBERTRAGUNGEN VON 1 000 DM UND MEHR JE EINZELFALL.- 8) JEDOCH OHNE AUSGABEN FUER VERMOEGENSMINDERUNG UND KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG UND KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG U. KREDITAUERKZAHLUNG ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG UND KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH EIN

6 AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH JE HAUSHALT UND MONAT NACH VERWENDUNGSZWECK SOWIE NACH DAUERHAFTIGKEIT UND WERT DER GUETER 2. VIERTELJAHR 1979

ART DER AUSGABEN 1)			HAUSHAL			TSTYP 3
	DM			LODATENT	1 02	1 PROZENT
				PROZENI] DM	1 FROZENI
AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH	1 088,34	100	2 289,99	100	3 721,48	100
NACH VERWENDU	INGSZWECK					
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL Nahrungsmittel 2)	380,89 317,52	35,0 29,2	665,32 570,10		821,77 707,73	22,1 19,0
DARUNTER: Tierischen ursprungs 3)	154,44	14,2	245,77	10,7	273,63	7,4
PFLANZLICHEN URSPRUNGS 4)	115,31	10,6	187,10	8,2	228,75	6,1
GENUSSMITTEL 5)	63,38	5,8	95,22	4,2	114,04	3,1
KLEIDUNG, SCHUHE	69,48	6,4	206,87	9,0	328,41	8,8 5,3
OBERBEKLEIDUNG	36,50 16,59	3,4 1,5	117,43 40,87	5,1 1,8	198,53 62,37	
SONSTIGE BEKLEIDUNG Schuhe	16,39	1,5	48,57	2,1	67,51	1,8
WOHNUNGSMIETEN U. AE. 6)	239,16	22,0	355,31	15,5	543,74	14,6
ELEKTRIZITAET, GAS, BRENNSTOFFE U. AE.	91,87	8,4	126,41	5,5	189,35	5,1
ELEKTRIZITÄET	35,60	3,3	50,22	2,2	69,99	1,9
GAS	11,91 10,73	1,1 1,0	20,06 4,12	0,9 0,2	17,11 2,71	0,5 0,1
KOHLEN UND SOMSTIGE FESTE BRENNSTOFFE FLUESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	8,25	0,8	19,39		57,74	1,6
ZENTRALHEIZUNG UND WARMWASSER	25,39	2,3	32,62	1,4	41,80	1,1
UEBRIGE GUETER FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG	96,67	8,9	231,89	10,1	405,60	10,9
DARUNTER: MOEBEL 7)	8,33	0,8	70,79	3,1	145,76	3,9
TEPPICHE UND SONSTIGER FUSSBODENBELAG, MATRATZEN 7)	4,71	0,4	8,08	0,4	17,27	0,5
SONSTIGE HEINTEXTILIEN, HAUSHALTSWAESCHE 7)	9,70	0,9	11,81 7,74		23,61 17,04	0,6 0,5
HEIZ- UND KOCHGERAETE, BELEUCHTUNGSKOERPER 7) ELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE 7)	2,03 6,13	0,2 0,6	20,81		24,33	0,7
NICHTELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE 7)	8,08	7, 0	27,23	1,2		. 1,2
REINIGUNGS- UND PFLEGEMITTEL, SONSTIGE VERBRAUCHSGUETER	12,96	1,2	26,99	1,2	35,22 20,02	0,9
DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG 8) BLUMEN, GUETER FUER DIE GARTENPFLEGE UND NUTZTIERHALTUNG	13,14 15,82	1,2 1,5	10,15 37,68	0,4 1,6	64,72	0,5 1,7
GUETER FUER VERKEHRSZNECKE, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	83,95	7,7	379,30	16,6	694,69	18,7
AUFWENDUNGEN FUER EIGENE KRAFTFAHRZEUGE U. AE. 9)	33,05	3 ,0	307,39	13,4	577,42	15,5 8,8
KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRAEDER 10)	13,39 8,36	1,2 0,8	177,56 72,26	7,8 3,2	328,17 129,14	3,5
KRAFTSTOFFE Sonstige Gebrauchs- und Verbrauchsgueter	1,68	0,2	16,80		26,99	0,7
DIENSTLEISTUNGEN 11), FREMDE REPARATUREN U. AENDERUNGEN	9,63	0,9	40,77	1,8	93,12	2,5
FREMDE VERKEHRSLEISTUNGEN Nachrichtenuebermittlung 12)	23,12 27,78	2,1 2,6	29,71 42,19		54,40 62,87	
GUETER FUER DIE KOERPER- UND GESUNDHEITSPFLEGE	46,24	4,2	72,58	3,2	232,32	6,2
GUETER FUER DIE KOERPERPFLEGE DARUNTER:	26,79	2,5	49,50	2,2	75,12	2,0
DIENSTLEISTUNGEN GUETER FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE	14,65 19,45	1,3 1,8	16,52 23,08	0,7 1,0	27,24 157,20	
DARUNTER: DIENSTLEISTUNGEN	8,05	0,7	8,38	0,4	125,29	3,4
AND	41,17	3,8	167,56	7,3	301,79	8,1
GUETER FUER BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE DARUNTER: DINACHMEN SERDISEN UND DHONOGERAFTE ZUBEHOFRTEIF 13)	1,76	0,2	27,97	1,2	31,07	0,8
RUNDFUNK-, FERNSEH- UND PHONOGERAETE, ZUBEHOERTEILE 13) FOTO- UND KINOAPPARATE, ZUBEHOERTEILE	0,59	0,1	7,30	0,3	6,40	0,2
BUECHER, BROSCHUEREN, ZEITUNGEN, ZEITSCHRIFTEN KOSTEN FUER THEATER, KINO, SPORTVERANSTALTUNGEN U. AE.	18,77 1,04	1,7 0,1	26,43 9,96	1,2 0,4	53,77 18,86	1,4 0,5
PERSOENLICHE AUSSTATTUNG; SONSTIGE GUETER 14)	38,89	3,6	84,75	3,7	203,79	5,5
DARUNTER: UHREN UND ECHTER SCHMUCK 13)	1,45	0,1	5,70	0,2	9,13	0,2
DIENSTLEISTUNGEN DES BEHERBERGUNGSGEWERBES Pauschalreisen	13,15 12,91	1,2	38,55 23,28	1,7	103,32 49,10	2,8 1,3
NACH DAUERHAFTIGK	(EIT UND WE	RT				
	E7/ E0	£3 0	1 011 02	44.2	1 398,64	37,6
VERBRAUCHSGUETER UND REPARATUREN GEBRAUCHSGUETER VON MITTLERER LEBENSDAUER UND/ODER BEGRENZTEM WERT	574,58 105,19	52,8 9,7	1 011,82 345,02	44,2 15,1	570,05	15,3
	37,09	3,4	317,45	13,9	589,72	15,8 14,6
LANGLEBIGE, HOCHWERTIGE GEBRAUCHSGUETER WOHNUNGSMIETEN 6)	239,16	22,0	355,31	15,5	543,74	

¹⁾ DER BEGRIFF "GUETER" IN DEN TEXTBEZEICHNUNGEN FASST "WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN" ZUSAMMEN.- 2) EINSCHL. FERTIGE MAHLZEITEN UND VERZEHR IN GASTSTAETTEN UND KANTINEN.- 3) EINSCHL. PFLANZLICHE FETTE UND OELE.- 4) OHNE PFLANZLICHE FETTE UND OELE.- 5) SOMEIT NICHT IN GASTSTAETTEN- UND KANTINENVEZEHR ENTHALTEN.- 6) EINSCHL. MIETWERT FUER EIGENTUEMERWOHNUNGEN SOWIE UNTERMIETEN U. AE.- 7) OHNE ENTGELTE FUER ANFERTIGUNG BZW. INSTALLATION ODER REPARATUREN.- 8) OHNE FREMDE REPARATUREN AN DER WOHNUNG.- 9) EINSCHL. ANSCHAFFUNGSKOSTEN, OHNE ABSCHREIBUNGEN UND OHNE KRAFTFAHRZEUGSTEUER UND KRAFTFAHRZVERSICHERUNG.- 10) EINSCHL. HOCHWERTIGE ERSATZTEILE.- 11) EINSCHLE GERAGEMMIETE UND MIETWERT FÜRER ZURGRAGEM.- 12) POST-, TELEGRAMM- UND FERNSPRECHGEBUEHREN.- 13) EINSCHL. ANFERTIGUNG BZW. INSTALLATION.- 14) DIENSTLEISTUNGEN DER BANKEN UND VERSICHERUNGEN, DES BEHERBERGUNGSGEWERBES, PAUSCHALREISEN, SONST. WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN.

7 AUFHENDUNGEN FUER NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL JE HAUSHALT UND MONAT NACH GUETERARTEN

	HAUSHALTS	TYP 1	HAUSHALTS	TYP 2	HAUSHALTS	TYP 3
ART DER AUFWENDUNGEN	MENGE 1)					DM
AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL INSGESAMT DAVON AUFWENDUNGEN FUER:		380,89	•	665,32	•	821,77
NAHRUNGSMITTEL 2)		317,52	•	570,10		707,73
NAHRUNGSMITTEL TIERISCHEN URSPRUNGS 3)	-	154,44	•	245,77	•	273,63
FLEISCH (OHNE FLEISCHWAREN) Kalbfleisch	202	46,31 2.47	118 1 409 3 259 404 1 331 1 138 403	67,20 1,45	156	71,36 2,11
RINDFLEISCH	1 198	13,67	1 409	15,75	1 399	16,99
SCHWEINEFLEISCH (EINSCHL. FRISCHER SPECK) Innereien und Knochen	1 850 415	15,36	3 239 404	2,27	2 993 419	29,12 2,54
GEFLUEGEL	1 264 520	6,46	1 331	6,54	1 263	6,79 10,80
HACKFLEISCH Sonstiges Fleisch	233	1,36	403	2,76	387	3,00
FLEISCHWAREN Wurst und Wurstwaren	2 903	42,36 31,25		80,12 61,97 3,64	5 062	80,26 58,62
MAGERER UND FETTER SPECK (GERAEUCHERT)	319	2.99	357			3,28
SCHINKEN (GEKOCHT UND GERAEUCHERT) Gefluegelkonserven	296 1	0,01	507 2	8,61 0,01	3	12,40 0,01
SONSTIGE FLEISCHKONSERVEN (AUCH MISCHKONSERVEN) Sonstige Fleischwaren	269 195	1,42 1,65	507 2 473 418	2,48 3,42	445 392	2,34 3,61
FISCHE (OHNE FISCHWAREN)	464	3,46	429	3,21	497	3,70
FISCHWAREN		3,74		5,27		6,76
SALZHERINGE	30	0,21	13	0,09	16	0,12
FISCHE (GERAEUCHERT UND GETROCKNET) Sonstige Fischwaren einschl. Fischkonserven	70 314	0,74 2,78	13 48 552	0,55 4,63		1,03 5,61
EIER (STUECK)	43	9,23	62	12,37	67	13,72
MILCH	7,8	19,48 7,27	16,8	32,47 15,03	17,7	39,0 0 16,33
VOLLMILCH, FRISCHE (LITER) KONDENSMILCH, TUBENSAHNE	1 642	4,33	1 037	2,75	913	2,45
SAHNE (OHNE TUBENSAHNE)	583 877	2,62 2,44	1 083 1 882	4,74 4,96	1 350 2 796	6,07 7,81
JOGHURT, KEFIR, BIOGHURT Sonstige Milch	•	2,83	•	4,99	•	6,34
KAESE	•	12,87		23,20		34,07
WEICH-, HART- UND SCHNITTKAESE Frischkaese (Quark)	964 1 166	9,76 3,11	1 934 1 363	19,42 3,78		28,21 5,86
BUTTER	1 179	10,09	1 483	12,38	1 922	16,10
SPEISEFETTE (OHNE BUTTER)		5,64	.:	8,00		6,97
TIERISCHE FETTE Margarine	61 1 288	0,21 4,86	47 2 205	0,21 6,96		0,18 6,20
SONSTIGE PFLANZEN- UND SPEISEFETTE	125	0,57	214	0,82	144	0,59
SPEISEOELE Erdnussoel	<u>:</u>	1,28	:	1,54	<u>:</u>	1,69
OLIVENOEL Sonstige speiseoele	9 303	0,06 1,22	3 410	0,02 1,53		0,11 1,58
NAHRUNGSMITTEL PFLANZLICHEN URSPRUNGS 4)		115,31		187,10	-	228,75
BROT UND BACKWAREN		36,32		55,89	_	61,50
SCHWARZ- UND MISCHBROT SCHWARZ- UND MISCHBROT WEISSBROT UND WEIZENKLEINGEBAECK FEINGEBAECK UND DAUERBACKWAREN	6 256 2 684 1 505	14,59 9,49 12,24	9 595 4 4 92	21,50 15,50 18,89	9 309 4 956	22,28 18,07 21,15
MEHL, NAEHRMITTEL, KARTOFFELERZEUGNISSE	1 316	9,80 1,28	1 786	21,45 1,63		23,65
WEIZENMEHL Griess	61	0,17	50	0,13	60	0,16
TEIGWAREN Reis	432 271	1,58 0,72	934 425	2,67 1,12		2,85 1,48
HA FERERZEUGN ISSE	142	0,30	220	0,53 0,20	302	0,72 0,21
HUELSENFRUECHTE, GETROCKNETE STAERKEMEHL ALLER ART	57 65	0,14 0,21	103	0,30	106	0,35
PUDDINGPULVER	86	0,68 2,09	221	1,67 4,64	233	1,75 4,51
KOCHFERTIGE SUPPEN UND SOSSEN KOCH-, BRAT- UND GENUSSFERTIGE KARTOFFELERZEUGNISSE	220	1,20	692	3,04	650	3,39
KINDERNAEHRMITTEL ALLER ART Sonstiges mehl und sonstige naehrmittelerzeugnisse	3 244	0,02 1,40	236 595	1,86 3,64		1,02 5,61
2009(1059 WENT ONN 2009)105 WWENEWILLIEFERTEROUTSSE		.,,40	2,2	5,54	3.2	- ,

¹⁾ SOWEIT IN DER VORSPALTE NICHT ANDERS ANGEGEBEN IN GRAMM.- 2) EINSCHL. FERTIGE MAHLZEITEN UND VERZEHR IN GASTSTAETTEN UND KANTI-NEN.- 3) EINSCHL. PFLANZLICHE FETTE UND DELE.- 4) OHNE PFLANZLICHE FETTE UND DELE.

7 AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL JE HAUSHALT UND MONAT NACH GUETERARTEN

ing and the manual			HAUSHALTS		HAUSHALTS	STYP 3
ART DER AUFWEN DUNGEN	MENGE 1)	DM	MENGE 1)	. DM	MENGE 1)	DM
AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL INSGESAMT Davon aufwendungen fuer:	•	380,89	•	665,32	-	821,77
KARTOFFELN (KILOGRAMM)	6,2	5,25	7,3	5,69	7,2	6,11
FRISCHGEMUESE		16,36		23,28		31,47
BLUMENKOHL Sonstiger kohl	350 357	0,80 0,54	366	0,99 0,54	334	1,00 0,52
KAROTTEN, MOEHREN Tomaten	502 769	0,81 2,37	1 746	1,13 5,34	2 003	1,44 6,46
GURKEN Bohnen, Frische	859 49	1,79 0,13	1 608	3,34 0,15	1 705	3,76 0,29
ERBSEN, FRISCHE	10 55	0,03	15		11	0,04 0,10
SPINAT SALAT	889	0,13 2,53	15 41 992 861	3,11 1,18	1 009	3,24
ZWIEBELN, SCHALOTTEN, KNOBLAUCH Sonstiges frischgemuese (ohne kohl)	643 1 437	0,94	861 1 921	.,	928 3 110	1,31 13,30
GEMUESEKONSERVEN, TROCKENGEMUESE 2) GEMUESEKONSERVEN, TROCKENGEMUESE 3)	2 406	6,63 5,86 0,76	3 872	11,22 9,95	4 203	13,14 11,39
TIEFGEKUEHLTES GEMUESE	217	0,76	377	1,27		1,75
FRISCHOBST KERNOBST	2 451	17,49 4,09	4 585	22,36 8,07	5 999	33,39 11,52
STEINOBST Trauben	319 61	1,14	499 81 1 423 886 612	1,50 0,43	753 132	2,42 0,74
FRISCHE BEEREN Apfelsinen, mandarinen, klementinen	1 135 1 727	4,51 3,31	1 423 886	5,36 1,60	2 555 1 312	9,52 2,44
SONSTIGE ZITRUS FRUE CHTE	746 1 538	1,00	012	1,45	877	2,03
BANANEN Ananas, feigen, melonen u. Ae.	35	2,23 0,07	2 463 212	0,41	132 2 555 1 312 877 2 602 395	3,80 0,93
OBSTKONSERVEN, TROCKENOBST 4)		3,84		4,85		7,46
OBSTKONSERVEN, TROCKENOBST 5) Tiefgekuehltes obst Schalenfruechte	1 425 2 47	3,41 0,02 0,40	1 406 9 204	3,22 0,08 1,55	1 972 16 284	4,83 0,11 2,52
MARMELADE	402	1,69	549	2,18	828	3,42
ZUCKER	1 952	3,27	2 770	4,31	2 880	4,51
SUESSWAREN, HONIG, KAKAOERZEUGNISSE	•	14,66	:	35,89		44,10
HONIG Sirup	284 26	1,83 0,09	201 38	1,35 0,12	6.5	1,82 0,19
SCHOKOLADE SONSTIGE SUESSWAREN (OHNE KAKAOERZEUGNISSE) KAKAOERZEUGNISSE (OHNE SCHOKOLADE)	628 754 40	0,09 7,22 5,09 0,44	1 326 2 771 244	14,14 18,37 1,91	1 556 3 159 281	17,60 22,29 2,20
SONSTIGE NAHRUNGSMITTEL 6)	•	47,77	-	137,23		205,35
GEWUERZE, BACK- UND SPEISEZUTATEN (OHNE MAYONNAISE)	•	3,07		5,04	•	5,15
MAYONNAISEN	46	0,23	180	0,85	185	0,87
OBST- UND GEMUESESAEFTE	•	3,16		8,68	•	11,95
ALKOHOLFREIE GETRAENKE (OHNE OBST- UND GEMUESESAEFTE)		10,14	•	22,12	•	21,30
MINERALWASSER Cola-getraenke	:	5,56 0,33	-	5,53 3,89	:	6,46 3,63
SONSTIGE FRUCHTSAFTGETRAENKE Kaffeemittel und teeaehnliche erzeugnisse	•	2,76 1,49	:	10,91 1,79	:	9,86 1,35
FERTIGE MAHLZEITEN (AUCH TIEFGEKUEHLT ODER ALS KONSERVEN)	•	1,73	•	5 , 43	•	7,80
VERZEHR IN GASTSTAETTEN UND KANTINEN		29,44	_	95,13	-	158,27
SPEISEN UND MAHLZEITEN IN GASTSTAETTEN (OHNE KANTINEN) SPEISEN UND MAHLZEITEN IN KANTINEN (ANZAHL)	<u>:</u>	19,82	5	53,78 10,16	7	94,47 17,45
GETRAENKE IN GASTSTAETTEN UND KANTINEN	•	9,62	•	31,18	•	46,36
ENUSSMITTEL 7)	•	63,38		95,22		114,04
BOHNENKAFFEE	852	17,08	1 034	19,35	1 156	21,50
TEE (OHNE TEEAEHNLICHE ERZEUGNISSE) 8)	30	0,74	33	0,91	76	2,26
ALKOHOLISCHE GETRAENKE	• 2 5	29,35	3,0	52,63	5,5	69,70 27,99
WEIN (LITER) BIER (LITER)	2,5 7,6	8,57 10,89	18,1	12,28	14,5	20,57
BRANNTWEIN, LIKOER SEKT, SCHAUMWEIN (LITER)	0,2	8,91 0,99	0,5	12,96 2,90	0,8	15,88 5,25
TABAKWAREN	- -	16,20	•	22,33		20,58
TABAK	15	0,97	27	1,51	16	1,46
ZIGARREN (STUECK)	5	1,68	3	0,71	3	

¹⁾ SOWEIT IN DER VORSPALTE NICHT ANDERS ANGEGEBEN IN GRAMM.- 2) EINSCHL. TIEFGEKUEHLTES GEMUESE.- 3) OHNE TIEFGEKUEHLTES GEMUESE.- 4) EINSCHL. TIEFGEKUEHLTES OBST UND ONNE SCHALENFRUECHTE.- 6) EINSCHL. FERTIGE MAHLZEITEN UND VERZEHR IN GASTSTAETTEN UND KANTINEN.- 7) SOWEIT NICHT IM GASTSTAETTEN- UND KANTINENVERZEHR ENTHALTEN.- 8) OHNE KRAEUTER-, PFEFFERMINZTEE U. AE.

	I HAUSHAL		I HAUSHAL	TSTYP 2		TSTYP 3
			J DM			PROZENT
AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH INSGESAMT DAVON AUSGABEN FUER:	1 088,34	100	2 289,99	100	3 721,48	100
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL	380,89	35,0	665,32	29,1	821,77	22,1
KLEIDUNG, SCHUHE	69,48	6,4	206,87	9,0	328,41	8,8
OBERBEKLEIDUNG	36,50	3,4	117,43	5,1	198,53	5,3
HERREN- UND KNABENOBERBEKLEIDUNG DAMEN- UND MAEDCHENOBERBEKLEIDUNG	11,44 23,86	1,1 2,2	43,42 73,04	1,9 3,2	74,26 122,66	2,0 3,3
ANFERTIGUNG UND MIETE VON OBERBEKLEIDUNG, FREMDE REPARATUREN UND AENDERUNGEN	1,21	0,1	0,96	0,0	1,61	0,0
SONSTIGE BEKLEIDUNG	16,59	1,5	40,87	1,8	62,37	1,7
HERREN- UND KNABENWAESCHE Damen- und maedchenwaesche	4,71 3,62	0,4 0,3	14,45 7,72	0,6 0,3	22,69 10,86	0,6 0,3
SAEUGLINGSBEKLEIDUNG	0,17	0,0	0,70	0,0	0,59	0,0
METERWARE FUER LEIBWAESCHE UEBRIGE HERREN- UND KNABENBEKLEIDUNG UND ZUBEHOER	2,45	0,2	0,02 5,53	0,0 0,2	0,01 9,64	0,0 0,3
UEBRIGE DAMEN- UND MAEDCHENBEKLEIDUNG UND ZUBEHOER Wolle, Kurzwaren	3,23 2,21	0,3 0,2	7,70 4,55	0,3 0,2	11,64 6,84	0,3 0,2
ANFERTIGUNG VON LEIBWAESCHE UND UEBRIGER BEKLEIDUNG, FREMDE REPARATUREN UND AENDERUNGEN	0,20	0,0	0,19	0,0	0,09	0,0
SCHUHE	16,39	1,5	48,57	2,1	67,51	1,8
HERREN- UND KNABENSCHUHE	3,67	0,3	22,33	0 ر 1	30,30	0,8
DAMEN- UND MAEDCHENSCHUNE ANFERTIGUNG VON SCHUHEN, FREMDE REPARATUREN UND AENDERUNGEN, SCHUHZUBEHDER	9,56	0,9	23,13	1,0	32,52	0,9
3 C NOTA COSE NO EN	3,16	0,3	3,11	0,1	4,68	0,1
WOHNUNGSMIETEN U. AE. 2)	239,16	22,0	355,31	15,5	543,74	14,6
ELEKTRIZITAET, GAS, BRENNSTOFFE U. AE.	91,87	8,4	126,41	5,5	189,35	5,1
ELEKTRIZITAET	35,60	3,3	50,22	2,2	69,99	1,9
GAS KOHLEN UND SONSTIGE FESTE BRENNSTOFFE	11,91 10,73	1,1 1,0	20,06 4,12	0,9 0,2	17,11 2,71	0,5 0,1
STEINKOHLEN ALLER ART Koks	4,52	0,4	2,37	0,1	0,28	0,0
BRAUNKOHLEN ALLER ART	5,79	0,5	0,44 0,86	0,0	0,88 0,71	0,0
HOLZ, TORF UND SONSTIGE FESTE BRENNSTOFFE FLUESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	0,41 8,25	0,0 0,8	0,46 19,39	0,0 8,0	0,84 57,74	0,0 1,6
ZENTRALHEIZUNG UND WARMWASSER	25,39	2,3	32,62	1,4	41,80	1,1
UEBRIGE GUETER FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG	96,67	8,9	231,89	10,1	405,60	10,9
MOEBEL 3)	8,33	0,8	70,79	3,1	145,76	3,9
TEPPICHE UND SONSTIGER FUSSBODENBELAG, MATRATZEN 3) SONSTIGE HEIMTEXTILIEN, HAUSHALTSWAESCHE 3)	4,71 9,70	0,4 0,9	8,08 11,81	0,4 0,5	17,27 23,61	0,5 0,6
HEIZ- UND KOCHGERAETE 3)	1,12	0,1	5,54	0,2	8,40	0,2
OEFEN UND HERDE 3) SONSTIGE HEIZ- UND KOCHGERAETE 3)	0,13 0,98	0,0 0,1	2,36 3,18	0,1 0,1	3,88 4,52	0,1 0,1
BELEUCHTUNGSKOERPER 3)	0,91	0,1	2,20	0,1	8,64	0,2
ELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE 3) LANGLEBIGE, HOCHWERTIGE ELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND	6,13	0,6	20,81	0,9	24,33	0,7
-GERAETE 3) SONSTIGE ELEKTRISCHE HAUSHALTSKASCHINEN UND -GERAETE 3)	5,39 0,74	0,5 0,1	19,44 1,37	0,8 0,1	22,63 1,70	0,6 0,0
NICHTELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAFTE 3)	8,08	0,7	27,23	1,2	45,70	1,2
LANGLEBIGE, HOCHWERTIGE NICHTELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE 3) SONSTIGE NICHTELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE 3)	0,97	0,1 0,7	0,25 26,98	0,0 1,2	1,33 44,37	0,0 1,2
REINIGUNGS- UND PFLEGEMITTEL Sonstige verbrauchsgueter füer die Haushaltsführung	9,34 3,62	0,9 0,3	17,62 9,38	0,8 0,4	19,84 15,38	0,5
TAPETEN, FARBEN, BAUSTOFFE, WOHNUNGSREPARATUREN U. AE. 4)	15,78				-	0,4
TAPETEN, FARBEN, BAUSTOFFE FREMDE REPARATUREN AN DER WOHNUNG 4)	3,54 12,24	1,4 0,3 1,1	10,60 9,79 0,81	0,5 0,4 0,0	11,94 7,43 4,51	0,3 0,2 0,1
DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG 5) ANFERTIGUNG, INSTALLATION, MIETEN VON HAUSRAT ALLER ART,	13,14	1,2	10,15	0,4	20,02	0,5
FREMDE REPARATUREN UND AENDERUNGEN HAEUSLICHE DIENSTE	2,00 4,63	0,2 0,4	3,32 0,62	0,1 0,0	7,13 3,22	0,2
WAESCHEREI UND REINIGUNG	6,44	0,6	6,15	0,3	9,50	0,1 0,3
SONSTIGE DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG 5)	0,07	0,0	0,05	0,0	0,17	0,0
BLUMEN, GUETER FUER DIE GARTENPFLEGE UND NUTZTIERHALTUNG BLUMEN UND TOPFPFLANZEN, WAREN FUER DIE GARTENPFLEGE UND NUTZ-	15,82	1,5	37,68	1,6	64,72	1,7
TIERHALTUNG DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE GARTENPFLEGE UND NUTZTIERHALTUNG	15,68 0,14	1,4 0,0	34,82 2,86	1,5 0,1	59,97 4,75	1,6 0,1

¹⁾ DER BEGRIFF "GUETER" IN DEN TEXTBEZEICHNUNGEN FASST "WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN" ZUSAMMEN.- 2) EINSCHL. MIETWERT FUER EIGENTUE-MERWOHNUNGEN SOWIE UNTERMIETEN U. AE.- 3) OHNE ENTGELTE FUER ANFERTIGUNG BZW. INSTALLATION ODER REPARATUREN.- 4) AUF KOSTEN DES MIETERS.- 5) OHNE FREMDE REPARATUREN AN DER WOHNUNG.

	I HAUSHAL	TSTYP 1	I HAUSHAL	TSTYP 2	HAUSHALTSTYP 3		
ART DER AUSGABEN 1)	DM PROZENT						
			I DM				
AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH INSGESAMT DAVON AUSGABEN FUER:	1 088,34	100	2 289,99	100	3 721,48	100	
GUETER FUER VERKEHRSZWECKE, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	83,95	7,7	379,30	16,6	694,69	18,7	
AUFWENDUNGEN FUER EIGENE KRAFTFAHRZEUGE U. AE. 2) KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRAEDER 3)	33,05 13,39	3,0 1,2	307,39 177,56	7,8	577,42 328,17	15,5 8,8	
KRAFTSTOFFE Sonstige Gebrauchs- und Verbrauchsgueter fuer eigene	8,36	0,8	72,26	3,2	129,14	3,5	
KRAFTFAHRZEUGE U. AE. Dienstleistungen fuer eigene Kraftfahrzeuge U. AE. 4),	1,68	0,2	16,80	0,7	26,99	0,7	
FREMDE REPARATUREN UND AENDERUNGEN	9,63	0,9	40,77	1,8	93,12	2,5	
FREMDE VERKEHRSLEISTUNGEN	23,12	2,1	29,71		54,40	1,5	
PERSONENBEFOERUNG Flug- und schiffspassagen	22,65 0,40	2,1 0,0	27,43 0,83	1,2 0,0	49,46 9,88	1,3 0,3	
TAXIFAHRTEN, MIETEN VON FAHRZEUGEN	1,25	0,1	1,70	0,1	2,55	0,1	
SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	21,00	1,9	24,90	1.1	37,03	1,6	
SONSTIGE VERKEHRSLEISTUNGEN	0,47	0,0	2,29	0,1	4,94	0,1	
NACHRICHTENUEBERMITTLUNG 5)	27,78	2,6	42,19	1,8	62,87	1,7	
GUETER FUER DIE KOERPER- UND GESUNDHEITSPFLEGE	46,24	4,2	72,58	3,2	232,32	6,2	
GUETER FUER DIE KOERPERPFLEGE	26,79	2,5	49,50	2,2	75,12	2,0	
GEBRAUCHSGUETER FUER DIE KOERPERPFLEGE 6)	1,73	0,2	3,85	0,2	6,98	0,2	
VERBRAUCHSGUETER FUER DIE KOERPERPFLEGE Dienstleistungen fuer die Koerperpflege	10,40 14,65	1,0	29,14 16,52	1,3 0,7	40,89 27,24	1,1 0,7	
GUETER FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE	19,45	1,8	23,08	1 20	157,20	4,2	
GEBRAUCHSGUETER FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE 6)	1,84	0,2	7,59	0,3	9,63	0,3	
VERBRAUCHSGUETER FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE Dienstleistungen fuer die Gesundheitspflege	9,56 8,05	0,9 0,7	7,10 8,38	0,3	22,27 125,29	0,6 3,4	
GUETER FUER BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE	41,17	3,8	167,56	7,3	301,79	8,1 .	
GEBRAUCHS- UND VERBRAUCH SGUETER FUER BILDUNGS- UND	28,72	2,6	104,40	4,6	187,83	5,0	
UNTERHALTUNGSZWECKE RUNDFUNK-, FERNSEH- UND PHONOGERAETE,	20,12	2,0	-	4,0	-	-	
ZUBEHOERTEILE 6)	1,76	0,2	27,97	1,2	31,07	0,8 0,2	
FOTO- UND KINOAPPARATE, ZUBFHOERTEILE BUECHER, BROSCHUEREN	0,59 2,38	0 ,1 0 , 2	7,30 10,21	0,3 0,4	6,40 29,99	0,8	
ZEITUNGEN, ZEITSCHRIFTEN	16,38	1,5	16,22	0,7	23,78	0,6	
SONSTIGE GEBRAUCHSGUETER FUER BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGS- Zwecke 6)	3,77	0,3	29,63	1,3	75,02	2,0	
SONSTIGE VERBRAUCHSGUETER FUER BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGS- ZWECKE	3,83	0,4	13,08	0,6	21,57	0,6	
DIENSTLEISTUNGEN FUER BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE	12,45	1,1	63,16	2,8	113,96	3,1	
SCHULGELD UND AEHNLICHE BILDUNGSKOSTEN	12,45		22,42	1,0	40,79	1,1	
KOSTEN FUER THEATER, KINO, SPORTVERANSTALTUNGEN U. AE. RUNDFUNK- UND FERNSEHGEBUEHREN	1,04 7,28	0,1 0,7	9,96 11,14	0,4 0,5	18,86 11,09	0,5 0,3	
SONSTIGE DIENSTLEISTUNGEN FUER BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGS-					•	•	
ZWECKE, FREMDE REPARATUREN UND AENDERUNGEN	4,13	0,4	19,63	0,9	43,22	1,2	
PERSOENLICHE AUSSTATTUNG; SONSTIGE GUETER	38,89	3,6	84,75	3,7	203,79	5,5	
PERSOENLICHE AUSSTATTUNG	4,21	0,4	15,18	0,7	26,96	0,7	
UHREN UND ECHTER SCHMUCK 6) SONSTIGE PERSOENLICHE AUSSTATTUNG	1,45 2,03	0,1 0,2	5,70 8,61	0,2 0,4	9,13 15,91	0,2 0,4	
FREMDE REPARTUREN UND AENDERUNGEN FUER PERSOENLICHE AUSSTATTUNG	0,73	0,1	0,87	0,0	1,92	0,1	
	_				·	-	
SONSTIGE GUETER DIENSTLEISTUNGEN DER BANKEN UND VERSICHERUNGEN	34,69 0,62	3,2 0,1	69,57 1,43	3,0 0,1	176,82 4,06	4,8 0,1	
DIENSTLEISTUNGEN DES BEHERBERGUNGSGEWERBES	13,15	1,2	38,55	1,7	103,32	2,8	
PAUSCHALREISEN Sonstige waren und dienstleistungen 7)	12,91 8,00	1,2 0,7	23,28 6,31	1,0 0,3	49,10 20,35	1,3 0,5	
POUPLING MAKEN AND ATEMPIFETPINGEN ()	0000	0,1	ادره	دوں	.0,55	4,5	

¹⁾ DER BEGRIFF "GUETER" IN DEN TEXTBEZEICHNUNGEN FASST "WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN" ZUSAMMEN.- 2) EINSCHL. ANSCHAFFUNGSKOSTEN, OHNE ABSCHREIBUNGEN UND OHNE KRAFTFAHRZEUGSTEUER UND KRAFTFAHRTVERSICHERUNG.- 3) EINSCHL. HOCHWERTIGE ERSATZTEILE.- 4) EINSCHL. GARAGENMIETE UND MIETWERT FUER EIGENTUEMERGARAGEN.- 5) POST-, TELEGRAMM- UND FERNSPRECHGEBUEHREN.- 6) EINSCHL. ANFERTIGUNG BZW. INSTALLATION.- 7) BEGRAEBNISARTIKEL, GEBUEHREN, HONORARE FUER RECHTSANWAELTE, GERICHTSKOSTEN U. AE.

9 BUDGETS JE HAUSHALT UND MONAT

	AHR 1979							
	HAUSHALTSTYP 1 HAUSHALTSTYP 2 HAUSHALTSTYP 3							
ADT ACO TIMENUMEN AND AUGCARTH	ERFASSTE HAUSHALTE (ANZAHL)							
A PT DER EINNAHMEN UND AUSGABEN	156	,] 388	j 419				
	i DM I	PROZENT) DM	PROZENT	I DM	PROZENT		
			2 000 77	0.4 F	/ 500 77	89,5		
BRUTTOEINKOMMEN AUS UNSELBSTAENDIGER ARBEIT Darunter:	-	-	2 808,37	86,5	4 598,72	-		
EINKOMMEN DES HAUSHALTSVORSTANDES DARUNTER:	•	-	2 760,33	85,0	4 525,63	88,1		
EINMALIGE ZAHLUNGEN 1) UEBERSTUNDENENTGELT	-	-	132,02 49,03	4,1 1,5	270,25 37,00	5,3 0,7		
VERMOEGENSWIRKSAME LEISTUNG DES ARBEITGEBERS	-	-	29,51	0,9	23,39	0,5		
GRUTTOEINKOMMEN AUS UNTERNEHMERTAETIGKEIT 2)	33,24	2,7	73,68	2,3	69,06	1,3		
BRUTTOEINKOMMEN AUS VERMOEGEN	33,87	2,8	63,81	2,0	121,53	2,4		
EINNAHMEN AUS EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN, UNTERVERMIETUNG LAUFENDE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN VOM STAAT 3)	1 148,92 1 108,75	94,5 91,2	302,48 175,30	9,3 5,4	346,59 151,75	6,7 3,0		
DARUNTER: RENTEN DER GESETZLICHEN RENTEN- UND UNFALLVERSICHERUNG	978,92	80,5	3,31	0,1	2,18	0,0		
UEBERTRAGUNGEN DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN SONSTIGE LAUFENDE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN 4), UNTERMIETE	124,74 23,15	10,3 1,9	158,31 12,92	4,9 0,4	148,40 6,97	2,9 0,1		
EINMALIGE EINKOMMENSUEBERTRAGUNGEN 5) DARUNTER:	17,01	1,4	114,26	3,5	187,87	3,7		
VOM STAAT 3) VON ANDEREN PRIVATEN HAUSHALTEN	1,95 12,84	0,2 1,1	50,84 55,60	1,6 1,7	74,10 69,71	1,4		
HAUSHALTSBRUTTOEINKOMMEN ZUSAMMEN	1 216,03	100	3 248,34	100	5 135,90	100		
ABZUEGLICH:	•							
EINKOMMEN- UND VERMOEGENSTEUERN Pflichtbeitraege zur Sozialversicherung	· -	-	334,82 419,18	10,3 12,9	763,23 270,03	14,9 5,3		
HAUSHALTSNETTOEINKOMMEN	1 216,03	100	2 494,34	76,8	4 102,64	79,9		
ZUZUEGLICH: Sonstige Einnahmen 6)	13,15	-	155,35	-	375,07	_		
DARUNTER: VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN 7)	10,43	-	71,37	_	246,40	-		
DARUNTER: VOM STAAT 3)	3,61	_	19,02	_	121,08	-		
VON ANDEREN PRIVATEN HAUSHALTEN	4,15	-	46,99		99,49	•		
AUSGABEFAEHIGE EINKOMMEN UND EINNAHMEN	1 229,18	100	2 649,69	100	4 477,71	100		
AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH	1 050,47	85,5	2 240,22	84,5	3 536,80	79,0		
UEBRIGE AUSGABEN 8)	57,75 0,08	4,7	165,47 5,08	6,2 0,2	411,73 13,49	9,2 0,3		
ZINSEN AUF KONSUMENTENKREDITE Steuern ohne einkommen- und vermoegensteuern	2,89	0,0 0,2	16,81	0,6	25,45	0,6		
DARUNTER: KRAFTFAHRZEUGSTEUER	2,43	0,2	16,12	0,6	24,46	0,5		
FREIWILLIGE BEITRAEGE ZUR GESETZLICHEN KRANKENVERSICHERUNG FREIWILLIGE BEITRAEGE ZUR GESETZLICHEN RENTENVERSICHERUNG	0,61	0,0	16,35 1,16	0.6	124,31	2,8 0,1		
PRAEMIEN FUER PRIVATE KRANKENVERSICHERUNG PRAEMIEN FUER KRAFTFAHRTVERSICHERUNG	0,44 6,21	0,0 0,5	4,00 38,57	0,2 1,5	71,43 56,80	1,6 1,3		
PRAEMIEN FUER PRIVATE UNFALL- UND SONSTIGE SCHADENVERSICHERUNG U. AE.	5,94	0,5	23,73	0,9	27,82	0,6		
BELTRAEGE AN VEREINE, BERUFSVEREINIGUNGEN, PARTEIEN U. AE. GELDSPENDEN, UEBERTRAGUNGEN AN ANDERE PRIVATE HAUSHALTE,	3,24	0,3	19,27	0,7	35,92	0,8		
SONSTIGE UEBERTRAGUNGEN U. AE. 8)	38,34	3,1	40,51	1,5	54,14	1,2		
VERAENDERUNG (+/-) DER VERMOEGENS- UND FINANZKONTEN 9)	+120,96	+9,8	+244,00	+9,2	+529,19	+11,8		
BILDUNG (+) BZW. VERMINDERUNG (-) VON SACHVERMOEGEN BILDUNG (+) BZW. VERMINDERUNG (-) VON GELDVERMOEGEN	+2,96 +117,81	+0,2 +9,6	+283,87 +42,52	+10,7 +1,6	+778,77 +156,79	+17,4 +3,5		
KREDITRUECKZAHLUNG (+) BZW. KREDITAUFNAHME (-)	+0,19	+0,0	-82,39	-3,1	-406,37	-9,1		

¹⁾ URLAUBS-, WEIHNACHTSGELD, 13.MONATSGEHALT, PRAEMIEN U. AE.- 2) IM WESENTLICHEN EINNAHMEN AUS SELBSTAENDIGER ARBEIT, Z.B. ENTGELTE FUER HAUSHALTSBUCHFUEHRUNG, GEFAELLIGKEITSLEISTUNGEN U. AE.- 3) UEBERTRAGUNGEN DER SOZIALVERSICHERUNG U. DER GEBIETSKOERPERSCHAFTEN, OEFFENTLICHE PEMSIONEN.- 4) UEBERTRAGUNGEN VON UNTERNEHMEN, VON ORGANISATIONEN OHNE ERWERBSCHARAKTER, VON ANDEREN PRIVATEN HAUSHALT TEN.- 5) EINMALIGE UEBERTRAGUNGEN VON UNTER 1 000 DM JE EINZELFALL.- 6) EINNAHMEN AUS DEN VERKAUF IM HAUSHALT ERZEUGTER SOWIE GEBRAUCHTER WAREN, NETTOEINNAHMEN AUS DER ERSTATTUNG VON AUSGABEN FUER GESCHAEFTLICHE (DIENSTL.) ZWECKE, RUECKVERGUETUNGEN AUF WARENKAUFF, VERMOEGENSUEBERTRAGUNGEN, EINNAHMEN, DIE ANDEREN POSITIONEN NICHT ZUZUORDNEN SIND, JEDOCH OHNE EINNAHMEN AUS VERMOEGENSMINDERUNG U. KREDITAUFNAHME.- 7) EINMALIGE UEBERTRAGUNGEN VON 1 000 DM UND MEHR JE EINZELFALL.- 8) JEDOCH OHNE AUSGABEN FUER VERMOEGENSEILDUNG UND KREDITRUECKZAHLUNG AUSGABEN FUER VERMOEGENSEILDUNG UND KREDITRUECKZAHLUNG ABZUEGLICH EINNAHMEN AUS VERMOEGENS MINDERUNG U. KREDITAUFNAHME, JEDOCH OHNE WERTVERAENDERUNG VORHANDENEN SACH- UND GELDVERMOEGENS.

10 AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH JE HAUSHALT UND MONAT NACH VERWENDUNGSZWECK SOWIE NACH DAUERHAFTIGKEIT UND WERT DER GUETER 1. HALBJAHR 1979

1. HALBJAHR 1979							
ART DER AUSGABEN 1)	HAUSHALTSTYP 1		1 HAUSHAL	TSTYP 2	I HAUSHALTSTYP 3		
	DM	PROZENT	b#	PROZENT	l DM	PROZENT	
AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH	1 050,47	100	2 240,22	100	3 536,80	100	
NACH VERWENDU	INGS ZWE CK						
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL NAHRUNGSMITTEL 2)	361,92 300,37		633,26 542,19		774,94 669,95	21,9 18,9	
DARUNTER: TIERISCHEN URSPRUNGS 3) PFLANZLICHEN URSPRUNGS 4) GENUSSMITTEL 5)	154,43 108,10 61,55	14,7 10,3 5,9	248,13 176,07 91,07	11,1 7,9 4,1	277,25 215,12 104,99	7,8 6,1 3,0	
KLEIDUNG, SCHUHE	67,63	6,4	191,02 109,26		318,55 195,02	9,0	
OBERBEKLEIDUNG Sonstige Bekleidung Schuhe	36,46 18,02 13,15	1,7	109,26 39,59 42,17	1,8	195,02 63,13 60,40	5,5 1,8 1,7	
WOHNUNGSMIETEN U. AE. 6)	238,17	-	355,34			15,3	
	105,80		147,52	-	189,48	5,4	
TELEKTRIZITAET, GAS, BRENNSTOFFE U. AE. ELEKTRIZITAET GAS	45,62 19,12	4,3 1,8	67,64 25,34	3,0 1,1	73,31 25,02	2,1 0,7	
KOHLEN UND SONSTIGE FESTE BRENNSTOFFE FLUESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE) ZENTRALHEIZUNG UND WARMWASSER	11,50 8,83 21,33	8,0	4,75 18,52 31,27	C,8	3,33 45,75 42,07	0,1 1,3 1,2	
UEBRIGE GUETER FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG DARUNTER:	87,36	8,3	210,49	9,4	371,77	10,5	
MOEBEL 7) Teppiche und sonstiger fussbodenbelag, Matratzen 7)	5,64 4,21 9,85	0,4	64,10 9,58 12,78	0,4	131,06 19,51 26,01	3,7 0,6 0,7	
SONSTIGE HEIMTEXTILIEN, HAUSHALTSWAESCHE 7) HEIZ- UND KOCHGERAETE, BELEUCHTUNGSKOERPER 7) ELEKTRISCHE HAUSHALTSWASCHINEN UND -GERAETE 7)	2,19 8,01	0 0	7,59 16,04 23,76 27,47	0.7	14,60 21,87 43,33	0,4 0,6 1,2	
NICHTELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE 7) REINIGUNGS- UND PFLEGEMITTEL, SONSTIGE VERBRAUCHSGUETER DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG 8) BLUMEN, GUETER FUER DIE GARTENPFLEGE UND NUTZTIERHALTUNG	8,87 13,30 12,91 11,54	0,8 1,3 1,2 1,1	27,47 9,94 28,66	0,4	35,60 20,70 47,59		
GUETER FUER VERKEHRSZWECKE, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG AUFWENDUNGEN FUER EIGENE KRAFTFAHRZEUGE U. AE. 9)	74,37 26,10	2,5	399,18 327,66	17,8 14,6	653,10 535,77	18,5 15,1	
KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRAEDER 10) KRAFTSTOFFE SONSTIGE GEBRAUCHS- UND VERBRAUCHSGUETER	10,34 6,69 1,72	1,0 0,6 0,2	202,41 66,37 16,08	3,0 0,7	309,36 114,28 25,28	8,7 3,2 0,7	
DIENSTLEISTUNGEN 11), FREMDE REPARATUREN U. AENDERUNGEN FREMDE VERKEHRSLEISTUNGEN NACHRICHTENUEBERMITTLUNG 12)	7,35 21,00 27,27	2,0	42,80 28,71 42,81	1,3	86,85 52,21 65,12	2,5 1,5 1,8	
GUETER FUER DIE KOERPER- UND GESUNDHEITSPFLEGE GUETER FUER DIE KOERPERPFLEGE	45,10 26,14		70,76 48,80		228,92 74,58	6,5 2,1	
DARUNTER: Dienstleistungen Gueter fuer die gesundheitspflege	13,60 18,95	1,3 1,8	16,05 21,96	0,7	27,01 154,34	0,8 4,4	
DARUNTER: Dienstleistungen	7,04	0,7	8,27		121,87	3,4	
GUETER FUER BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE DARUNTER:	45,58	4,3	165,81	7,4	296,91	8,4	
RUNDFUNK-, FERNSEH- UND PHONOGERAETE, ZUBEHOERTEILE 13) FOTO- UND KINOAPPARATE, ZUBEHOERTEILE BUECHER, BROSCHUEREN, ZEITUNGEN, ZEITSCHRIFTEN KOSTEN FUER THEATER, KINO, SPORTVERANSTALTUNGEN U. AE.	5,75 0,31 19,43 1,03	0,5 0,0 1,8 0,1	28,80 5,53 28,02 9,66	1,3 0,2 1,3 0,4	34,20 4,85 57,26 19,28	1,0 0,1 1,6 0,5	
PERSOENLICHE AUSSTATTUNG; SONSTIGE GUETER 14)	24,53	2,3	66,84	3,0	163,02	4,6	
DARUNTER: UHREN UND ECHTER SCHMUCK 13) DIENSTLEISTUNGEN DES BEHERBERGUNGSGEWERBES PAUSCHALREISEN	1,99 7,70 6,37	0,2 0,7 0,6	4,32 29,08 16,06	0,2 1,3 0,7	9,29 74,18 38,58	0,3 2,1 1,1	
NACH DAUERHAFTIGK	EIT UND WE	ERT					
VERBRAUCHSGUETER UND REPARATUREN GEBRAUCHSGUETER VON MITTLERER LEPENSDAUER UND/ODER BEGRENZTEM WERT	559,95 104,46	53,3 9,9	992,69 318,35	44,3 14,2	1 327,41 550,85	37,5 15,6	
WOHNUNGSMIETEN 6) UEBRIGE DIENSTLEISTUNGEN	36,21 238,17 111,68	3,4 22,7 10,6	330,60 355,34 243,23	14.8 15.9 10.9	546,95 540,11 571,47	15,5 15,3 16,2	

¹⁾ DER BEGRIFF "GUETER" IN DEN TEXTBEZEICHNUNGEN FASST "WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN" ZUSAMMEN.- 2) EINSCHL. FERTIGE MAHLZEITEN UND VERZEHR IN GASTSTAETTEN UND KANTINEN.- 3) EINSCHL. PFLANZLICHE FETTE UND OLLE.- 4) OHNE PFLANZLICHE FETTE UND OLLE.- 5) SOWEIT NICHT IM GASTSTAETTEN- UND KANTINENVERZEHR ENTHALTEN.- 6) EINSCHL. MIETWERT FUER EIGENTUEMERWOHNUNGEN SOWIE UNTERMIETEN U. AE.- 7) OHNE ENTGELTE FUER AMFERTIGUNG BZW. INSTALLATION ODER REPARATUERN.- 8) OHNE FREMDE REPARATUREN AN DER WOHNUNG.- 9) EINSCHL. ANSCHAFF-FUNGSKOSTEN, OHNE ABSCHREIBUNGEN UND OHNE KRAFTFAHRZEUGSTEUER UND KRAFTFAHRTVERSICHERUNG.- 10) EINSCHL. HOCHWERTIGE ERSATZTEILE.- 11) EINSCHL. GARAGENMIETE UND MIETWERT FUER EIGENTUEMERGARAGEN.- 12) POST-, TELEGRAMM- UND FERNSPRECHGEBUEHREN.- 13) EINSCHL. AN-FERTIGUNG BZW. INSTALLATION.- 14) DIENSTLEISTUNGEN DER BANKEN UND VERSICHERUNGEN, DES BEHERBERGUNGSGEWERBES, PAUSCHALREISEN, SONST. WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN.

11 AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL JE HAUSHALT UND MONAT NACH GUETERARTEN

1. HALBJAHR 1979

	ALBJAHR 1979 HAUSHALTS	 TYP 1	l Wancuas To	TVD 2	I HAUSHALTS	
ART DER AUFWENDUNGEN						
	1 45405 1)		[MENGE 1)			
AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL INSGESAMT DAVON AUFWENDUNGEN FUER:	•	361,92	•	633,26	•	774,94
NAHRUNGSMITTEL 2)	-	300,37	•	542,19	•	669,95
NAHRUNGSMITTEL TIERISCHEN URSPRUNGS 3)	•	154,43		248,13		277,25
FLEISCH (OHNE FLEISCHWAREN)	2	46,73	:	69,02		74,52
KALBFLEISCH Rindfleisch	177 1 189	2,11 13,36		1,48 16,59	1 536	1,93 18,76
SCHWEINEFLEISCH (EINSCHL. FRISCHER SPECK) Innereien und Knochen	1 978 436	13,36 15,97 2,08	3 398	28,63 2,58	3 119	29,02 2,93
GE FLUEGEL	1 318	6,48	1 467 1 168	6,85	4 433	7,53
HACKFLEISCH Sonstiges Fleisch	543 263	1,52	414	10,17 2,72		11,29 3,07
FLEISCHWAREN	_	42,08		79,71		79,23
WURST UND WURSTWAREN	2 899	31,01		61,61	5 019	57,97
MAGERER UND FETTER SPECK (GERAEUCHERT) SCHINKEN (GEKOCHT UND GERAEUCHERT)	328 283	3,02 4,82	378 498	3,73 8,47		3,55 11,61
GEFLUEGELKONSERVEN Sonstige fleischkonserven (auch mischkonserven)	1 249	0,01	467	0,01 2,39	3	0,02 2,34
SONSTIGE FLEISCHWAREN	214	1,87	423	3,49		3,74
FISCHE (OHNE FISCHWAREN)	471	3,55	466	3,47	534	4,10
FISCHWAREN		4,27		6,21		7,41
SALZHERINGE Fische (geraeuchert und getrocknet)	48 74	0,33		0,15 0,59	24	0,16 1,02
SONSTIGE FISCHWAREN EINSCHL. FISCHKONSERVEN	386	3,26	658	5,47		6,23
EIER (STUECK)	42	9,08	61	12,35	66	13,75
MILCH	_ :	18,68	:	31,76		38,83
VOLLMILCH, FRISCHE (LITER) Kondensmilch, Tubensahne	7,8 1 624	7,19 4,37	17,0 1 074	15,28 2,83		17,20 2,42
SAHNE (OHNE TUBENSAHNE)	503	2,28	912	4,04	1 202	5,46
JOGHURT, KEFIR, BIOGHURT Sonstige Milch	826	2,27 2,57	1 876	4,98 4,63	2 744	7,64 6,10
KAESE	_	12,76		23,26		34,30
WEICH-, HART- UND SCHNITTKAESE FRISCHKAESE (QUARK)	972 1 138	9,76 3,00	1 967 1 318	19,58 3,69	2 701	28,48 5,82
BUTTER	1 168	9,98	1 449	12,13	1 900	16,00
SPEISEFETTE (OHNE BUTTER)	_	5,96	_	8,61		7,31
TIERISCHE FETTE	76	0,28	75	0,31		0,27
MARGARINE Sonstige pflanzen- und speisefette	1 311 168	4,95 0,73	2 314 262	7,29 1,01	1 873 189	6,28 0,76
SPEISEOELE	•	1,35		1,62		1,79
ERDNUSSOEL OLIVENOEL	2 13	0,01 0,07	2	0,02	1 12	0,00 0,10
SONSTIGE SPEISEOELE	314	1,27	4 25	1,61	421	1,69
NAHRUNGSMITTEL PFLANZLICHEN URSPRUNGS 4)	•	108,10	•	176,07	•	215,12
BROT UND BACKWAREN		35,78	•	55,20		60,76
SCHWARZ- UND MISCHBROT WEISSBROT UND WEIZENKLEINGEBAECK	6 157 2 750	14,46 9,62	9 758 4 485	21,67 15,30	9 403 4 907	22,34 17,65
FEINGEBAECK UND DAUERBACKWAREN	1 441	11,70	2 315	18,23	2 509	20,77
MEHL, NAEHRMITTEL, KARTOFFELERZEUGNISSE		10,23	•	21,69	•	24,56
WEIZENMEHL Griess	1 362 71	1,35 0,19	1 822 54	1,66 0,15	1 765 64	1,65 0,17
TEIGWAREN	461	1,68	1 006	2,86	1 017 554	2,94
REIS Hafererzeugnisse	2 9 2 148	0,78 0,30	438 230	1,16 0,54	349	1,60 0,81
HUELSEN FRUECHTE, GETROCKNETE Staerkemehl aller art	93 67	0,22	114 102	0,26	109 96	0,26 0,31
PUDDINGPULVER	86	0,67	205	1,56	222	1,70
KOCHFERTIGE SUPPEN UND SOSSEN KOCH-, BRAT- UND GENUSSFERTIGE KARTOFFELERZEUGNISSE	218	2,37 1,21	689	4,84 2,98	699	4,95 3,59
KINDERNAEHRMITTEL ALLER ART Sonstiges mehl und sonstige naehrmittelerzeugnisse	2 226	0,01 1,26	236 587	1,86 3,53	141 862	1,09 5,49
ACHOLISES WENT OUR SOURLING MATURAL HETERSTERRATIONS	**	1,220	501	3,73	001	-,-,

¹⁾ SOWEIT IN DER VORSPALTE NICHT ANDERS ANGEGEBEN IN GRAMM.- 2) EINSCHL. FERTIGE MAHLZEITEN UND VERZEHR IN GASTSTAETTEN UND KANTI-NEN.- 3) EINSCHL. PFLANZLICHE FETTE UND OELE.- 4) OHNE PFLANZLICHE FETTE UND OELE.

11 AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL JE HAUSHALT UND MONAT NACH GUETERARTEN

1. HALBJAHR 1979							
ART DER AUFWENDUNGEN	HAUSHALTS	TYP 1	HAUSHALTS		HAUSHALTS		
ANI PER AUFWENDUNGEN	MENGE 1)		MENGE 1)		MENGE 1)	DM	
AUFWENDUNGEN FUER NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL INSGESAMT Davon Aufwendungen fuer:	•	361,92	•	633,26	-	774,94	
KARTOFFELN (KILOGRAMM) .	5,0	3,62	5,9	3,98	6,5	4,60	
FRISCHGEMUESE BLUMENKOHL SONSTIGER KOHL KAROTTEN, MOEHREN TOMATEN GURKEN BOHMEN, FRISCHE ERBSEN, FRISCHE	270 550 542 513 588 29	12,96 0,59 0,75 0,78 1,56 1,30 0,08	606 792 1 095 1 138 26 8	18,67 C,81 0,81 1,11 3,35 2,54 0,09 0,02	340 635 1 056 1 333 1 249 54	24,87 0,84 0,90 1,52 4,30 2,95 0,18 0,03	
SPINAT SALAT Zwiebeln, Schalotten, Knoblauch Sonstiges Frischgemuese (Ohne Kohl)	37 720 708 1 137	0,09 2,38 0,84 4,57	32 918 878 1 395	0,07 3,43 0,99 5,45	32 897 1 059 2 243	0,08 3,39 1,19 9,50	
GEMUESEKONSERVEN, TROCKENGEMUESE 2) GEMUESEKONSERVEN, TROCKENGEMUESE 3) TIEFGEKUEHLTES GEMUESE	2 764 257	7,46 6,57 0,89	4 432 463	12,49 10,95 1,53		14,90 12,57 2,33	
FRISCHOBST KERNOBST STEIMOBST TRAUBEN FRISCHE BEEREN APFELSINEN, MANDARINEN, KLEMENTINEN SONSTIGE ZITRUSFRUECHTE BANAMEN ANAMAS, FEIGEN, MELONEN U. AE.	2 768 164 76 563 2 970 831 1 407 23	16,35 4,25 0,58 0,37 2,25 5,12 1,78 1,94 0,05	4 364 254 60 711 3 162 759 2 565 130	21,27 7,03 0,76 0,32 2,70 5,06 1,63 3,46 0,30	5 723 381 108 1 282 4 185 1 142 2 787 246	30,69 10,02 1,23 0,60 4,83 7,06 2,44 3,82 0,68	
OBSTKONSERVEN, TROCKENOBST 4) OBSTKONSERVEN, TROCKENOBST 5) TIEFGEKUEHLTES OBST SCHALENFRUECHTE	1 319 3 65	3,71 3,16 0,03 0,52	1 487 10 200	4,98 3,41 0,08 1,49	2 197 15 304	7,99 5,28 0,13 2,58	
MARMELADE	380	1,57	548	2,21	805	3,32	
ZUCKER	1 890	3,28	2 563	3,93	2 548	3,96	
SUESSWAREN, HONIG, KAKAOERZEUGNISSE HONIG SIRUP SCHOKOLADE SONSTIGE SUESSWAREN (OHNE KAKAOERZEUGNISSE) KAKAOERZEUGNISSE (OHNE SCHOKOLADE)	334 23 569 580 47	13,15 2,18 0,08 6,33 4,06 0,50	239 41 1 315 2 165 262	31,64 1,56 G,12 13,46 14,48 2,02	292 61 1 558 2 540 298	39,47 1,99 0,18 16,99 17,96 2,36	
SONSTIGE NAHRUNGSMITTEL 6)		37,84	•	117,99	•	177,58	
GEWUERZE, BACK- UND SPEISEZUTATEN (OHNE MAYONNAISE)	•	3,08		4,85	-	5,18	
MAYONNAISEN	49	0,25	168	0,79	180	0,86	
OBST- UND GEMUESESAEFTE	-	2,73		7,88	•	11,47	
ALKOHOLFREIE GETRAENKE (OHNE OBST- UND GEMUESESAEFTE) MINERALWASSER COLA-GETRAENKE SONSTIGE FRUCHTSAFTGETRAENKE KAFFEEMITTEL UND TEEAEHNLICHE ERZEUGNISSE	:	9,18 5,01 0,31 2,40 1,45	:	19,78 4,98 3,44 9,42 1,94	:	18,71 5,86 2,97 8,42 1,46	
FERTIGE MANLZEITEN (AUCH TIEFGEKUEHLT ODER ALS KONSERVEN)		1,90		4,97	•	7,13	
VERZEHR IN GASTSTAETTEN UND KANTINEN SPEISEN UND MAHLZEITEN IN GASTSTAETTEN (OHNE KANTINEN) SPEISEN UND MAHLZEITEN IN KANTINEN (ANZAHL) GETRAENKE IN GASTSTAETTEN UND KANTINEN	: :	20,71 13,23 7,48	• 5	79,72 40,26 10,11 29,35	* 8 -	134,23 73,51 18,47 42,26	
GENUSSHITTEL 7)		61,55	-	91,07	•	104,99	
BOHNENKAFFEE	821	16,74	1 013	19,14	1 101	20,72	
TEE (OHNE TEEAEHNLICHE ERZEUGNISSE) 8)	36	0,94	35	0,96	79	2,42	
ALKOHOLISCHE GETRAENKE WEIN (LITER) BIER (LITER) BRANNTWEIN, LIKOER SEKT, SCHAUMWEIN (LITER)	2,3 7,0 0,2	28,28 7,98 9,92 9,37 1,02	2,9 16,1 0,4	49,16 12,11 21,70 12,72 2,62	4,7 13,1 0,7	61,62 23,35 18,56 14,94 4,77	
TABAKWAREN TABAK Zigarren (Stueck) Zigaretten (Stueck) Sonstige Tabakwaren	13 5 96	15,58 0,84 1,79 12,83 0,13	27 3 141	21,81 1,57 0,69 19,17 0,38	18 3 130	20,23 1,56 0,79 17,79 0,08	

¹⁾ SOWEIT IN DER VORSPALTE NICHT ANDERS ANGEGEBEN IN GRAMM.- 2) EINSCHL. TIEFGEKUEHLTES GEMUESE.- 3) OHNE TIEFGEKUEHLTES GEMUESE.-4) EINSCHL. TIEFGEKUEHLTES OBST UND EINSCHL. SCHALENFRUECHTE.- 5) OHNE TIEFGEKUEHLTES OBST UND OHNE SCHALENFRUECHTE.- 6) EINSCHL. FERTIGE MAHLZEITEN UND VERZEHR IN GASTSTAETTEN UND KANTINENVERZEHR ENTHALTEN.-8) OHNE KRAEUTER-, PFEFFERMINZTEE U. AE.

1. HAL6J	AHR 1979					
ART DER AUSGABEN 1)	HAUSHAL	TSTYP 1	I HAUSHAL	TSTYP 2	HAUSHALTSTYP 3	
		PROZENT				I PROZENT
AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH INSEESAMT DAVON AUSGABEN FUER:	1 050,47	100	2 240,22	100	3 536,80	100
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTEL	361,92	34,5	633,26	28,3	774,94	21,9
KLEIDUNG, SCHUHE	67,63	6,4	191,02	8,5	318,55	9,0
OBERFEKLEIDUNG	36,46		109,26	4.9	195,02	5,5
HERREN- UND KNABENOPERBEKLEIDUNG Damen- und maedchenoberbekleidung	12,73 22,96		41,99 66,23	1,9 3,0	75,14 118,08	2,1 3,3
ANFERTICUMS UND MIETE VON OBERBEKLEIDING, FREMDE REPARATUREN UND AENDERUNGEN	0,83	0,1	1,05	0,0	1,80	0,1
SONSTIGE BEKLEIDUNG	18,02		39,59		63,13	1,8
HERREN- UND KNABENWAESCHE Damen- und Maedchenwaesche	5,54 4,09	0,5 0,4	12,55 7,42		21,14. 11,26	0,6 0,3
SAEUGLINGSBEKLEIDUNG	0,17	0,0	0,70	0.0	0,59	0,0
METERWARE FUER LEIBWAESCHE UEBRIGE HERREN- UND KNABENBEKLEIDUNG UND ZUBEHOER	0,02 2,25	0,0 0,2	0,04 5,66	0,0 0,3	0,07 9,79	0,0
UEBRIGE DAMEN- UND MAEDCHENEEKLEIDUNG UND ZUBEHOER	3,39	0,3	7,49	0,3	12,25	0,3
WOLLE, KURZWAREN ANFERTIGUNG VON LEIBWAESCHE UND UEBRIGER BEKLEIDUNG, FREMDE	2,41	0,2	5,57	0,2	7,93	0,2
REPARATUREN UND AENDERUNGEN	0,16	0,0	0,15		0,11	0,0
SCHUHE HERREN- UND KNABENSCHUHE	13,15 3,02		42,17 19,01		60,40 26,61	1,7 0,8
DAMEN- UND MAEDCHENSCHUHE	7,52	0,7	20,05	0.9	29,11	0,8
ANFERTIGUNG VON SCHUHEN, FREMDE REPARATUREN UND AENDERUNGEN, SCHUHZUBEHOER	2,62	0,2	3,11	0,1	4,68	0,1
NOHNUNGSMIETEN U. AE. 2)	238,17	22,7	355,34	15,9	540,11	15,3
ELEKTRIZITAET, GAS, BRENNSTOFFF U. AE.	105,80	10,1	147,52	6,6	189,48	5,4
FLEKTRIZITAET	45,02	4,3	67,64	3,0	73,31	2,1
GAS	19,12	1,8	25,34		25,02	0,7
KOHLEN UND SONSTIGE FESTE BRENNSTOFFE	11,50	1,1	4,75 2,82	0,2	3,33 .0,25	0,1 0,0
STEINKOHLEN ALLER ART KOKS	4,93 0,63	0,5 0,1	0,82	0,1	2,09	0,1
BRAUNKOHLEN ALLER ART	5,47	0,5	0,87	0,0	0,54	0,0
HOLZ, TORF UND SONSTIGE FESTE BRENNSTOFFE FLUESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	0,46 8,83	0,0 0,8	0,25 18,52	0,0 0,8	0,46 45,75	0,0 1,3
ZENTRALHEIZUNG UND WARMWASSER	21,33	2,0	31,27	1,4	42,07	1,2
JERRIGE GUETER FUER DIE HAUSHALTSFUFHRUNG	87,36	8,3	210,49	9,4	371,77	10,5
FOEBEL 3)	5,64		64,10		131,06	3,7
TEPPICHE UND SONSTIGER FUSSBODENBELAG, MATRATZEN 3) SONSTIGE HEIMTEXTILIEN, HAUSHALTSWAESCHE 3)	4,21 9,85	0,4	9,58 12,78	0.6	19,51 26,01	0,6 0,7
HEIZ- UND KOCHGERAETE 3)	1,18		4,81	0,2		0,2
OEFEN UND HERDE 3) SONSTIGE HEIZ- UND KOCHGERAETE 3)	0,43 0,75	0,0 0,1	2,16 2,65	0,1	3,43 3,63	0,1 0,1
BELEUCHTUNG SKOERPER 3)	1,01	0,1	2,78	0,1	7,54	0,2
ELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE 3) LANGLEBIGE, HOCHWERTIGE ELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND	8,01	0,8	16,04	0,7	21,87	0,6
-GERAETE 3) SONSTIGE ELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE 3)	6,72 1,29	0,6 0,1	14,99 1,05	0,7	19,97 1,91	0,6 0,1
NICHTELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE 3) LANGLEBIGE, HOCHWERTIGE NICHTELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN	8,87	0,8	23,76	1,1	43,33	1,2
UND -GERAETE 3) SONSTIGE NICHTELEKTRISCHE HAUSHALTSMASCHINEN UND -GERAETE 3)	0,59 8,27	0,1 0,8	0,30 23,46	0,0 1,0	0,93 42,40	0,0 1,2
REINIGUNGS- UND PFLEGEMITTEL Sonstice verbrauchsgueter fuer die Haushaltsfuehrung	9,45 3,85	0,9 0,4	18,17 9,30	0,8 0,4	20,93 14,67	0,6 0,4
TAPETEN, FARBEN, BAUSTOFFE, WOHNUNGSREPARATUREN U. AE. 4)	10,87	1,0	10,56	0,5	11,49	0,3
TAPETEN, FARREN, BAUSTOFFE FREMDE REPARATUREN AN DER WOHNUNG 4)	2,82 8,05	0,3 0,8	9,45 1,11	0.4	7,38 4,11	0,2 0,1
DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE HAUSHALTSFUEHKUNG 5) ANFERTIGUNG, INSTALLATION, MIETEN VON HAUSRAT ALLER ART,	12,91	1,2	9,94	0,4	20,70	0,6
FREMDE REPARATUREN UND AENDERUNGEN	2,40	0,2	3,52	0,2	7,91	0,2
HAEUSLICHE DIENSTE Waeschfrei und Reinigung	4,96 5,51	0,5 0,5	0,43 5,69	0,0 0,3	3,49 9,09	0,1 0,3
SONSTIGE DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE HAUSHALTSFUEHRUNG 5)	0,03	0,0	0,30	0,0	0,22	0,0
BLUMEN, GUETER FUER DIE GARTENPFLEGE UND NETZTIERHALTUNG	11,54	1,1	28,66	1,3	47,59	1,3
PLUMEN UND TOPFPFLANZEN, WAREN FUER DIE GARTENPFLEGE UND NUTZ-				-		
TIERHALTUNG Dienstleistungen fuer die Gartenpflege und Nutztierhaltung	11,46 0,07	0,0	25,84 2,82	1,2 0,1	44,63 2,96	1,3 0,1

¹⁾ DER BEGRIFF "GUETER" IN DEN TEXTBEZEICHNUNGEN FASST "WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN" ZUSAMMEN.- 2) EINSCHL. MIETWERT FUER EIGENTUE-MERWOHNUNGEN SOWIE UNTERMIETEN U. AE.- 3) OHNE ENTGELTE FUER ANFERTIGUNG EZW. INSTALLATION ODER REPARATUREN.- 4) AUF KOSTEN DES MIETEPS.- 5) OHNE FREMDE REPARATUREN AN DER WOHNUNG.

1. HALBJAHR 1979							
	HAUSHA	LTSTYP 1	HAUSHAL	TSTYP 2	I HAUSHALTSTYP 3		
ART DER AUSGABEN 1)) DM	PROZENT	I DM	PROZENT	D M	I PROZENT	
AUSGABEN FUER DEN PRIVATEN VERBRAUCH INSGESAMT DAVON AUSGABEN FUER:	1 050,47	100	2 240,22	100	3 536,80	1 0ú	
GUETER FUER VERKEHRSZWECKE, NACHRICHTENUEBERMITTLUNG	74,37	7,1	399,18	17,8	653,10	18,5	
AUFWENDUNGEN FUER EIGENE KRAFTFAHRZEUGE U. AE. 2) KRAFTFAHRZEUGE UND FAHRRAEDER 3)	26,10 10,34	1,0	327,66 202,41	9,0	535,77 309,36	8.7	
KRAFTSTOFFE Sonstige gebrauchs- und verbrauchsgueter fuer eigene	6,69	0,6	66,37	3,C	114,28	3,2	
KRAFTFAHRZEUGE U. AE.	1,72	0,2	16,08	0,7	25,28	C,7	
DIENSTLEISTUNGEN FUER EIGENE KRAFTFAHRZEUGE U. AE. 4), FREMDE REPARATUREN UND AENDERUNGEN	7,35	0,7	42,80	1,9	86,85	2,5	
FREMDE VERKEHRSLEISTUNGEN	21,06		28,71	1,3	52,21		
PERSONENBEFOERDERUNG FLUG- UND SCHIFFSPASSAGEN	19,65 0,20		27,24 0,42	2ر 1 0ر 0	48,29 5,56	1,4 0,2	
TAXIFAHRTEN, MIETEN VON FAHRZEUGEN	1,70		1,61	6,1	2,49	0,1	
SONSTIGE VERKEHRSMITTEL	17,75		25,22		40,24	1,1	
SONSTIGE VERKEHRSLEISTUNGEN	1,35	0,1	1,47	0,1	3,92	0,1	
NACHRICHTENUEBERMITTLUNG 5)	27,27	2,6	42,81	1,9	65,12	1,8	
GUETER FUER DIE KOERPER- UND GESUNDHEITSPFLEGE	45,10	4,3	70,76	3,2	228,92	6,5	
GUETER FUER DIE KOERPERPFLEGE	26 , 14	2,5	48,80	2,2	74,58	2,1	
GEBRAUCHSGUETER FUER DIE KOERPERPFLEGE 6)	2,67		4,48	0,2	6,64	0,2	
VERBRAUCHSGUETER FUER DIE KOERPERPFLEGE Dienstleistungen fuer die Koerperpflege	10,47 13,60		28,27 16,05	1,3 0,7	40,93 27,01	1,2 0,8	
CHETER THER ATE CECHNALETTORS FOR	18,95	1,8	21,96	1,0	154,34	4,4	
GUETER FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE GEBRAUCHSGUETER FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE 6)	2,62		6,09	0.3	8,96	2,3	
VERBRAUCHSGUETER FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE DIENSTLEISTUNGEN FUER DIE GESUNDHEITSPFLEGE	9,89 7,04	0,9	7,60 8,27	C,3 0,4	23,50 121,87	0,7	
GUETER FUER BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE	45,58	4,3	165,81	7,4	296,91	8,4	
GEBRAUCHS- UND VERBRAUCHSGUETER FUER BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE	32,44	3,1	103,57	4,6	184,30	5,2	
RUNDFUNK-, FERNSEH- UND PHONOGERAETE, ZUBEHOERTEILE 6)	5,75	0,5	28,80	1,3	34,20	1,0	
FOTO- UND KINOAPPARATE, ZUBEHOERTEILE	0,31		5,53	0,2	4,85 30,06	0,1 0,8	
BUECHER, BROSCHUEREN Zeitungen, Zeitschriften	2,48 16,96	0,2 1,6	10,51 17,51	C,5 0,8	27,20	6.6	
SONSTIGE GEBRAUCHSGUETER FUER BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGS- ZWECKE 6)	3,25	0,3	27,90	1,2	66,38	1,9	
SONSTIGE VERBRAUCHSGUETER FUER BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGS- zwecke	3,69	0,4	13,33	0,6	21,61	0,6	
DIENSTLEISTUNGEN FUER BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGSZWECKE	13,15	1,3	62,24	2.8	112,61	3,2	
SCHULGELD UND AEHNLICHE BILDUNGSKOSTEN	-	-	23,07	1,0	41,90	1,2	
KOSTEN FUER THEATER, KINO, SPORTVERANSTALTUNGEN U. AF. RUNDFUNK- UND FERNSEHGEBUEHREN	1,03 7,51	0,1 0,7	9,66 11,50	4ړي 6ړ5	19,28 11,96	0,5 0,3	
SONSTIGE DIENSTLEISTUNGEN FÜER BILDUNGS- UND UNTERHALTUNGS- ZWECKE, FREMDE REPARATUREN UND AENDERUNGEN	4,61	0,4	18,01	3,0	39,41	1,1	
AMERICA, PREMIUE REPARATURES UND SERVERUNGEN	4,01	0,4	10,01	.,0	2,74,	.,.	
PERSOENLICHE AUSSTATTUNG; SONSTIGE GUETER	24,53	2,3	66,84	3,0	163,62	4,6	
PERSOENLICHE AUSSTATTUNG	4,62	0,4	12,52	0,6	26,05	0,7	
UHREN UND ECHTER SCHMUCK 6) SONSTIGE PERSOENLICHE AUSSTATTUNG	1,99 1,93	0,2 0,2	4,32 7,25	0,2 0,3	9,29 14,91	0,3 0,4	
FREMDE REPARATUREN UND AENDERUNGEN FUER PERSOENLICHE AUSSTATTUNG	0,70	0,1	0,95	0,0	1,86	0,1	
CONCILCE CHETER	10.01	1 0	54,32	2,4	136,97	3,9	
SONSTIGE GUETER DIENSTLEISTUNGEN DER BANKEN UND VERSICHERUNGEN	19,91 0,62	1,9 G,1	2,52	0,1	5,09	0,1	
DIENSTLEISTUNGEN DES BEHERBERGUNGSGEWERBES	7,70	0,7	29,08	1,3	74,18 38,58	2,1	
PAUSCHALREISEN Sonstige waren und dienstleistungen 7)	6,37 5,22	0,6 0,5	16,06 6,66	0,7 0,3	19,13	1,1 0,5	
	-	-					

¹⁾ DER BEGRIFF "GUETER" IN DEN TEXTBEZEICHNUNGEN FASST "WAREN UND DIENSTLEISTUNGEN" ZUSAMMEN.- 2) EINSCHL. ANSCHAFFUNGSKOSTEN, OHNE ABSCHREIBUNGEN UND OHNE KRAFTFAHRZEUGSTEUER UND KRAFTFAHRTVERSICHERUNG.- 3) EINSCHL. HOCHWERTIGE ERSATZTEILE.- 4) EINSCHL. GARAGEN-MIETE UND MIETWERT FUER EIGENTUEMERGARAGEN.- 5) POST-, TELEGRAMM- UND FERNSPRECHGEBUEHREN.- 6) EINSCHL. ANFERTIGUNG BZW. INSTALLATION.- 7) BEGRAEBNISAPTIKEL, GEBUEHREN, HONORARE FUER RECHTSANWAELTE, GERICHTSKOSTEN U. AE.